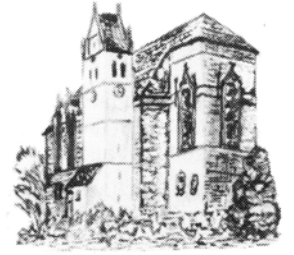




# Mitteilungsblatt der Gemeinde Staig



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Staig, Tel.: 0 73 46 / 96 03 - 0, Fax: 96 03 - 25, e-Mail: [mitteilungsblatt@staig.de](mailto:mitteilungsblatt@staig.de)  
Herstellung: Druckerei Pfister, Schlehenweg 12, 89195 Staig, Tel.: 0 73 46 / 30 74 32,  
Fax: 0 73 46 / 30 74 54, E-Mail: [druckerei.pfister@web.de](mailto:druckerei.pfister@web.de), [www.druckerei-pfister.de](http://www.druckerei-pfister.de)

46. Jahrgang

Freitag, den 23. Dezember 2022

KW 51/2022



## Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2023

wünschen der Gemeinderat,  
die Gemeindeverwaltung  
und der Bürgermeister

## „Ein Rauch verweht, ein Wasser verrinnt, eine Zeit vergeht, eine neue beginnt.“

Joachim Ringelnatz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zum Jahreswechsel nutzen wir die Chance zu reflektieren, inne zu halten und Bilanz zu ziehen - mehr als an allen anderen Tagen im Jahr. Der Jahreswechsel ermahnt uns in Folge der wenigen, noch verbleibenden Tage, dass alles endlich ist. Nutzen wir daher gerade zum nahestehenden Weihnachtsfest die Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Heute, kurz vor dem Weihnachtsfest, können wir nicht im Ansatz sagen, was uns bis zum Ende des Jahres noch alles erwarten wird oder wie sich das neue Jahr entwickeln wird.

Hinter uns liegt ein Jahr mit ungewöhnlichen Erschütterungen, auch emotionaler Art. Im Februar diesen Jahres begann der schlimmste Krieg, den Europa seit 1945 erlebt hat. In den Monaten danach erhob sich die größte Teuerungswelle seit 40 Jahren. Regierung und Opposition stritten in schrillen Tönen, ganze Zweige der Wirtschaft wähten sich auf dem Weg in den Ruin.

Auch die Kommunen im Land Baden-Württemberg befinden sich im Dauerkrisenmodus. Unsere kommunale Verantwortungsträgerinnen und Verantwortungsträger haben in den vergangenen zehn Jahren fast ausschließlich Krisen erlebt. Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg, Inflation, Wirtschaftskrise, Klimawandel etc. Diese multiplen Krisen müssen zeitgleich von den Städten und Gemeinden auf örtlicher Ebene und oftmals vom selben Personal gelöst werden. Darüber hinaus wurden über die letzten Jahre und Jahrzehnte von Bundes- und Landespolitik immer neue Leistungen und Rechtsansprüche zugesagt und das Maß an Bürokratie zwischenzeitlich zu einer Komplexität geführt, die kaum mehr zu bewältigen ist. So wurde meines Erachtens bereits vor dem 24. Februar 2022 die Grenze der kommunalen Leistungsfähigkeit überschritten - die Belastungsgrenze in den Rathäusern ist erreicht. Allein die Sicherung des Ist-Zustands des kommunalen Leistungsportfolios erfordert heute einen Kraftakt. Wir können die großen Zukunftsaufgaben wie Klimaschutz, Digitalisierung und nachhaltige Daseinsvorsorge neben der Unterbringung und Integration Geflüchteter nicht mit den bisherigen politischen Antworten hinbekommen. Es braucht eine klare und ehrliche Analyse der aktuellen Lage, eine realistische Bewertung des Leistbaren sowie eine neue Festlegung des Erforderlichen.

Hoffnungsvoll stimmten uns dabei pünktlich zum Advent eine Reihe von Nachrichten, wie z.B.

- die Deckelung der Preise für Gas, Fernwärme und Strom. Viele Privatleute und Firmen schützt dies vor einem Absturz ins Bodenlose. Ein von vielen als quälend empfundener politischer Streit über den richtigen Weg durch die Krise, der monatelang die Talkshows dominierte, ist zumindest temporär vorbei.
- die modifizierte Einführung des neuen Bürgergelds. Es wird das bisherige Hartz-IV-System ablösen. Die Regelsätze werden zum 1. Januar 2023 um 50 Euro steigen - auch ein Zeichen der Solidarität in schwieriger Zeit.
- die Preisermäßigung für Benzin und Diesel fast auf das Niveau vor dem Beginn des Ukraine-Kriegs, weil die Covid-Krise in China die weltweite Nachfrage fallen ließ.
- das Ansteigen des Bruttosozialprodukts im dritten Quartal um 0,4 Prozent.

Vieles bleibt zum Jahreswechsel unsicher und bedrohlich, trotzdem blicke ich voller Zuversicht in das neue Jahr. Ich bin davon überzeugt, dass wir es in der Hand haben, eine Zukunft für unser Miteinander zu gestalten, das auf einer wichtigen Grundlage ruht: Persönlicher und gesellschaftliche Reife. Dies wird gelingen, wenn wir weiterhin bereit sind, Verantwortung für unser Tun zu übernehmen und gegenseitige Wertschätzung zu leben.

Ich kann es nicht oft genug sagen: Der Beitrag der vielen „Ehrenamtlichen“ in Staig ist ganz fantastisch! Ich verbinde damit ein großes Dankschön an alle, die viele Stunden freiwillig und unentgeltlich für unser Gemeinwesen arbeiten und sich damit für uns alle einsetzen. Hierin liegt ein Merkmal des Ehrenamtes, das ich hervorheben möchte. Es ist mehr als ein Job oder ein Posten. Es geht nicht ums Geld, sondern um die Sache, es geht um Werte, die unser Zusammenleben in einer Dorfgemeinschaft bereichern. Wir alle müssen ehrenamtliche Arbeit schätzen und würdigen. Die Gemeinde könnte sich ohne unsere ehrenamtlich Tätigen nicht in dieser Vielfalt und Farbenpracht entfalten und als Heimat für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger empfunden werden. Heimat ist das besondere Gefühl: Wo mich die Menschen verstehen, wo ich mich nicht vorstellen muss, wo Menschen sich für andere einsetzen, wo es Mitbürger gibt, die ich mag und die mich mögen, da bin ich daheim.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr hat mich der wertschätzende Umgang miteinander in Staig wieder sehr inspiriert. Besonders im Kreise der Vereine und Organisationen konnten wir in diesem Jahr gleich mehrere Jubiläen feiern, die aus den Tugenden ehrenamtlichen Wirkens hervorgegangen sind. Die 100-Jahr-Feier des Sportclub Staig wird dann an Silvester mit einem großen Paukenschlag beginnen und sich mit weiteren Ereignissen durch das neue Jahr bahnen. Ich danke Ihnen allen für Ihr Mitdenken, Mitwirken und Ihre gelebte Solidarität!

Auch alle unsere kommunalpolitischen Verantwortlichen haben im ablaufenden Jahr alle Hebel in Bewegung gesetzt, um die Gestaltungsmöglichkeiten für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde effektiv zu nutzen. Das beweist allein schon die Rückschau auf die kommunalpolitischen Entscheidungen und Maßnahmen im aktuellen Haushaltsjahr sowie der Blick auf die Planungen für 2023 und die darauffolgenden Jahre.

Nachdem der Gemeinderat dem bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesstätten oberste Priorität beigemessen hat, richtete sich unser Focus in diesem Jahr auf die Vorbereitung aller Ausschreibungen zum Bau des neuen Kindergartengebäudes an der Hauptstraße. Nach den Sommerferien wurde mit den Bauarbeiten begonnen, welche bereits heute schon Form und Struktur des Kindergartengebäudes erkennen lassen. In diesem Gebäudekomplex soll im Endausbau Platz für 2 Krippengruppen, eine Regelgruppe und später dann für eine zusätzliche Kleingruppe geschaffen werden. Im Hinblick auf die ansteigenden Kinderbetreuungszahlen infolge von Geburten, Zuzügen und vorgezogenem Einschulungstermin ist sowohl der Kindergartenbau in Steinberg sowie nun auch der Neubau der Kita in Staig nach den Vorgaben des KVJS notwendig geworden.

Spielplätze sind wichtige Erfahrungsräume. Hier können Kinder unter kontrollierten Bedingungen ihre Bewegungsfertigkeiten testen und weiterentwickeln und auch den Umgang mit anderen Kindern üben. Unter diesem Leitgedanken hat sich der Freizeitanstaltenausschuss auf die Fahne geschrieben, den Spielplatz Saunfeld zu erneuern und attraktiver zu machen. In Anbetracht knapper Haushaltsmittel werden neben ehrenamtlichen Helfern für die noch ausstehenden Arbeiten auch noch Spender für diese Spielplatzaktion gesucht.

Für gute Bildung zu sorgen hat in den Gemeinden Hüttisheim, Illerkirchberg, Schnürpflingen und Staig oberste Priorität. Wir investierten auch in der Vergangenheit regelmäßig in unsere

Schulen und ihre Ausstattung. Den Gemeinden liegt besonders viel daran, dass auch unsere Weihungstalschule als Schule des Gemeindeverwaltungsverbandes ihren Auftrag, die Schülerinnen und Schüler auf ihr weiteres Leben vorzubereiten, bestens erfüllen kann. Nach einer umfangreichen Bauphase zum Um- und Neubau und zur Sanierung unseres Schulkomplexes glänzt unsere Weihungstalschule in neuem Licht. Pünktlich zum 50sten Jubiläum unseres Gemeindeverwaltungsverbands Kirchberg-Weihungstal konnten wir das erste Schulfest an unserer Weihungstalschule feiern. Mit einer Segnung von Pumptrack und Schulgebäude öffneten sich die Pforten für alle Bürgerinnen und Bürger, die einen Einblick in unsere neue Schule und in den Schulalltag gewinnen wollten.

Bereits im vergangenen Jahr wurden alle Maßnahmen zur Umsiedelung des MCW (Motorradclub Weihungstal) und der BUND-Ortsgruppe Staig in die Gaststätten- bzw. Erdgeschossräume der Sporthalle Steinberg ergriffen. Im Rahmen eines fulminanten Sommerfestes konnte die Vereinsstätte des MCW öffentlich besichtigt und ihrer Bestimmung übergeben werden.

Was lange währt, wird endlich gut. So könnte das man über die Entstehungsgeschichte unseres neuen Friedparks resümieren. Nachdem wir seit Jahren an dem Thema der Erdröhrenbestattung arbeiten, gelang es uns in diesem Jahr, nach Fertigstellung der Anlagen den Friedpark zu Allerheiligen feierlich einzusegnen und seiner Bestimmung zu übergeben. Im Schatten der beiden Rotbuchen werden bereits Urnen in kreisförmig um die Buchen angeordneten Gräbern auf den Rasenflächen beige- setzt. Mit der Anlage des neuen, innovativen Urnenerdgrabs im Röhrensystem können wir nun auf die immer größer werdende Nachfrage nach einer pflegefreien Bestattungsform inmitten eines parkartigen Ambientes reagieren.

Um das Serviceangebot für alle Bürgerinnen und Bürger nachhaltig zu verbessern und die Entsorgung von Grüngut und recyclingfähigen Materialien kreisweit zu koordinieren, hat der Gemeinderat beschlossen, die Entsorgungsträgerschaft gemäß Abfallwirtschaftsgesetz aufzugeben. Am 1. Januar 2023 geht die Zuständigkeit für die Abfallentsorgung von den Städten und Gemeinden an den Landkreis über. Dadurch wird ein einheitliches Leistungsangebot für alle Haushalte im Alb-Donau-Kreis geschaffen. Im laufenden Jahr wurden auch in baulicher Hinsicht alle Maßnahmen getroffen, die den Betrieb unseres Grüngutsammelplatzes bzw. Wertstoffhofs nach kreisweit gleichen Bedingungen und Öffnungszeiten ermöglichen.

Neben diversen Maßnahmen zum Gebäudeunterhalt untersuchen wir derzeit die Möglichkeiten zur Sanierung des Daches der Gemeindehalle Altheim. Des Weiteren prüfen wir die Potentiale zur Belegung kommunaler Dächer mit Photovoltaikanlagen.

Auch im kommenden Jahr werden weitere Schritte zur Sanierung des Regenüberlaufbeckens XIV auf Illerkirchberger Gemarkung auf der Tagesordnung des Gemeinderats stehen. Gemäß eines vom Gemeinderat in Auftrag gegebenen Gutachtens wird das Betonbauwerk nun entgegen der ersten Kostenschätzung optimiert saniert werden können. Dabei können dann temporäre Kosteneinsparungen zur Konsolidierung des Haushalts beitragen.

Des Weiteren werden im kommenden Jahr auch wieder Unterhaltungsmaßnahmen am Kanalnetz anstehen, um den Fremdwasseranteils im Kanal weiter zu reduzieren. Überdies diskutieren wir im kommenden Jahr den Bau eines Retentionsbodenfilters zur Verminderung der Schmutzfracht sowie über strukturelle Überlegungen, das Abwasser der Gemeinde Illerkirchberg in unserem Zuleitungssammler Weihungstal in das Klärwerk Steinhäule zu führen.

Wegweisend für das kommende Jahr planen wir die Verwirklichung des Radwegs von Steinberg nach Dorndorf als Lückenschluss im Radwegkonzept des Landkreises. Die vorbereiten-

den Wegearbeiten wurden bereits im Zuge des Wegebbaus im Rahmen der Flurneuordnungsverfahrens Steinberg (Weihung) durchgeführt. Voraussichtlich können im Zuge der Umgestaltung der im Verfahrensgebiet eingebetteten Grundstücke die Eigentümer dieser Flächen im Jahr 2025 mit der Besitzeinweisung rechnen.

In seiner letzten Beratung in diesem Jahr hat der Gemeinderat bekräftigt, die Sanierung des desolaten Tannenwegs in Angriff zu nehmen. Die Winterzeit soll für die Ausschreibung der Baumaßnahmen effektiv genutzt werden. So hoffen wir, dass im Frühjahr mehrere Angebote zur Submission eingehen.

Zur Erschließung einer neuen Baufläche für Wohn- und Gewerbe-zwecke im Bereich „Hinter den Gärten“ in Altheim haben wir einen Planungsauftrag vergeben und auf der Basis vieler Gespräche mit Anwohnern und Grundstückseigentümern eine Planungsvariante entwickelt, welche im neuen Jahr im Gemeinderat erörtert und schließlich mit allen betroffenen Grundstückseigentümern weiter vertieft werden kann.

Ebenso steht die Fläche zwischen Friedhof Steinberg, Bergstraße und Drosselweg im Zeichen der Innenbereichsentwicklung. Für barrierefreies Wohnen in einem Gebäudekomplex entlang der Bergstraße wird im kommenden Jahr ein Investor gesucht. Im weiteren Innenbereich werden darüber hinaus mehrere Bauplätze entstehen, welche nach Abschluss der Erschließungsarbeiten vergeben werden können.

Des Weiteren arbeiten wir zur Erschließung der „Weißen Flecken“ mit Breitband zusammen mit der Komm.Pakt.Net an der Umplanung und Anpassung der Ausschreibung von Bauarbeiten an die Bundesrichtlinien, um ggf. noch im kommenden Jahr mit den Erschließungsarbeiten beginnen zu können. Die Gemeinde Staig hat eine Förderzusage aus Mitteln des Landes und Bundes in Höhe von ca. 1,1 Mio. Euro erhalten. Um Ressourcen zu sparen und den Ausbau möglichst schnell voranzubringen, hat das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) die Möglichkeit eröffnet, Anträge im Rahmen der Weißen-Flecken-Förderung upzugraden. Dadurch konnten bei gleicher Förderung zusätzlich hellgraue Flecken unbürokratisch in das bestehende, geförderte Projekt mitaufgenommen werden. Dies sind neben dem Sportpark Staig weitere 48 Adressen in Steinberg. Derzeit erfolgt die Einarbeitung der neuen Struktur in ein Ausschreibungskonzept, welches uns dann im neuen Jahr zu einem Planungsbüro leiten wird. Der frühestmögliche Beginn der Tiefbauarbeiten wird auf den Herbst 2023 prognostiziert.

So ziehe ich für das Jahr 2022 eine zufriedenstellende Bilanz. Eine Bilanz, die zuversichtlich stimmt für die vor uns liegenden Aufgaben. Wenngleich ein Bündel von Vorhaben auf ihre Erledigung wartet, müssen wir mit dem Blick in die Zukunft auch schmerzlich erkennen, dass nicht mehr alle Wünsche in der gewohnten Weise zu erfüllen sind. Es gilt weiterhin im Zuge der stetigen Haushaltskonsolidierung Prioritäten zu setzen, um auch für die Zukunft eine der kommunalen Aufgabenerfüllung gerecht werdende Finanzausstattung sicherzustellen.

Neben knappen finanziellen Ressourcen führen auch begrenzte personelle Rahmenbedingungen dazu, dass nicht alles, was gebraucht und wünschenswert wäre, von Seiten der Gemeinde erbracht werden kann. Dadurch öffnen sich Betätigungsfelder für das bürgerschaftliche Engagement, welches unserer Gemeinschaft jeher unschätzbare Dienst erwiesen hat!

Unter diesem Blickwinkel möchte ich mich insbesondere bei allen Vereinen und Organisationen bedanken, die auch in diesem Jahr wieder Herausragendes für die Menschen im Ort und unser Zusammenleben geleistet haben.

Ich bin sehr froh, dass es in Staig viele Bürgerinnen und Bürger gibt, die sich für ihr Umfeld verantwortlich fühlen und sich für ihre Mitmenschen engagieren. Oft dringt es gar nicht an die Öffentlichkeit, wenn Menschen sich um ihre Nachbarn kümmern oder wenn sie für eine gute Sache eintreten.

Dank gilt auch den Verantwortlichen in unseren Institutionen, unseren Schulen, Kirchen und natürlich unserer Feuerwehr sowie dem Roten Kreuz für den täglichen Einsatz. Ein ganz besonderes Dankeschön möchte ich den Gemeinde- und Kirchengemeinderäten für das Zusammenwirken zum Wohle unserer gesamten Bevölkerung aussprechen.

Nicht zuletzt danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus, im Bauhof, in der Wasserversorgung Steinberggruppe nebst allen Reinigungskräften sowie dem Personal in den Kindertagesstätten und Kindergärten herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten findet aus gutem Grunde in der dunkelsten Jahreszeit statt. Ein chinesisches Sprichwort sagt:

**"Es ist besser ein Licht anzuzünden,  
als über die Dunkelheit zu klagen."**

Sehen wir Optimismus als Lebenskraft, als eine Kraft der Hoffnung. Hoffnung macht den Menschen stärker als Angst und der Glaube kann Berge versetzen. Vertrauen wir auf die Vielfalt weihnachtlicher Spuren und stärken unser WIR-Gefühl. Ich wünsche Ihnen und uns, dass wir mutig und zuversichtlich den Blick in die richtige Richtung lenken. Denn nur so können wir auch aus negativen Momenten des Lebens heraus unsere Zukunft hoffnungsvoll gestalten.

Mit den besten Wünschen für ein friedvolles, glückliches Weihnachtsfest und ein vor allem gesundes Jahr 2023.

Ihr Bürgermeister  
Martin Jung

-----



## Herzliche Einladung

zur Aufführung  
der **Messe in A** von  
Christopher Tambling  
mit Streichquartett

## Weihnachtsgottesdienst

**25. Dezember 2022/ 10.00 Uhr**  
Mariä Himmelfahrt Staig

Unser Jubiläumsjahr  
wollen wir mit einem besonderen  
Gottesdienst beschließen

Gesamtleitung Anita Atzinger

Wir freuen uns auf Ihr Kommen  
und Mitfeiern

Ihr Staiger Chor e. V.



## In eigener Sache

### Verlagsferien

Wir machen Verlagsferien vom 23.12.2022 bis einschließlich 31.12.2022 (KW 52).

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 05.01.2023.

Der Verlag

## Amtliche Bekanntmachungen



### Ärztlicher Notdienst

Sie erreichen den Ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **zentralen Rufnummer:**

**116 117**

### Rettungsdienst: 112

(bei medizinischen Notfällen wie Verdacht auf Herzinfarkt, Schlaganfall etc.)

Patienten können ohne vorherige Anmeldung direkt in die Notfallpraxis in das Bundeswehrkrankenhaus gehen.

Adresse: **Bundeswehrkrankenhaus Ulm  
Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm**

Öffnungszeiten: **Mo. – Fr. von 18 bis 22 Uhr  
Sa., So. und Feiertag von 8 bis 23 Uhr**

Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

### Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21.00 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

-----



### Augenärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer (0180) 192 935 0



### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer (0761) 120 120 00

-----

## Apothekenbereitschaftsdienst

Zu erfragen unter folgenden Telefonnummern:

- Kostenlos aus dem Festnetz: 0800-0022 833
- Kostenlos aus allen Handy-Netzen: 22833

Oder im Internet unter: [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

-----



## Tierärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter der Telefonnummer  
(0700) 121 616 16

-----



## Wasserwerk Notdienst

Zu erreichen unter der Telefonnummer:  
(07346) 92 11 77

-----

## Notrufe

Polizei, Unfall	110
Rettungs- und Feuerwehrleitstelle, Notruf	112
Krankentransporte	0731 / 1 92 22
Polizeiposten Ulm – Wiblingen	0731 / 40 17 50

-----

## Senioren werden mobil

Bei Bedarf bitte sobald wie möglich, allerdings **spätestens** einen  
Werktag vorher anrufen unter:



**Tel. 0151 116 89195**

Das Telefon ist an Sonn- und Feiertagen **nicht** besetzt!  
Um Beachtung wird gebeten.

-----



## HOSPIZGRUPPE

Iller-Weihung

Ambulante Hospizgruppe Iller-Weihung  
Schulstr. 21, 89165 Regglisweiler

### Öffentliche Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch jeweils von 9-12 Uhr oder nach  
Telefonischer Vereinbarung.

Trotz anhaltender Coronakrise stehen wir Ihnen gerne weiterhin  
für Anfragen zur Begleitung Sterbender zur Seite.  
Dabei klären wir gemeinsam mit Ihnen individuell,  
in welcher Form eine Begleitung derzeit möglich ist.

Für telefonische Beratung und Trauerbegleitung erreichen Sie  
unsere Einsatzleitung montags bis freitags von 9-17 Uhr unter  
Tel. 0174-2006689 oder

[b.mueller@sozialstation-iller-weihung.de](mailto:b.mueller@sozialstation-iller-weihung.de)

-----

## Katholische Sozialstation „Iller-Weihung“



**Dorndorfer Straße 1, 89186 Illerrieden**

**Tel.: 07306 / 9600-0**

**Fax: 07306 / 960020**

e-mail: [info@sozialstation-iller-weihung.de](mailto:info@sozialstation-iller-weihung.de)

homepage: [www.sozialstation-iller-weihung.de](http://www.sozialstation-iller-weihung.de)

Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Hauswirtschaftliche  
Versorgung

Organisierte Nachbarschaftshilfe, Mobiler Sozialer Hilfsdienst,  
Essen auf Rädern, Hospizarbeit, Tagespflege

### Dienststunden der Geschäfts- und Einsatzstelle

Montag – Donnerstag 8:30 – 16:30 Uhr

Freitag 8:30 – 15:00 Uhr

-----

## Wertstoffhof / Grüngutannahmestellen

Der Wertstoffhof und die Grüngutannahmestellen sind wie folgt  
geöffnet:

### Wertstoffhof (Langer Weg) - kein Grüngut:

Samstag: 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Grüngutannahmestelle Altheim (Südpetrol):

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

### Grüngutannahmestelle Humlangen (Ziegelei):

Mittwoch: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

-----

## Fundsache

Es wurde ein Schlüsselbund bei der Gemeindehalle Altheim ge-  
funden.

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend  
gemacht werden.

-----

## Verschiebung Abholtermin „Restmüll“

Hinsichtlich dem 2. Weihnachtsfeiertag, wird die Abfuhr vom  
Restmüll auf **Mittwoch, den 28.12.2022** verlegt.

Um Beachtung wird gebeten.

-----

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten und Silvester

Die Gemeindeverwaltung hat über Weihnachten (KW 52) und  
Neujahr (KW 1) an folgenden Tagen geöffnet:

Kalender- woche	Tag	Datum	Uhrzeit
KW 52	Dienstag	27.12.2022	08:00 – 12:00 Uhr
KW 52	Donnerstag	29.12.2022	14:00 – 17:00 Uhr
KW 1	Dienstag	03.01.2023	14:30 – 17:00 Uhr
KW 1	Donnerstag	05.01.2023	08:00 – 12:00 Uhr

Um Beachtung wird gebeten.

-----

Liebe Fahrerinnen, Fahrer und Freunde des **SeniorenMobils** Staig,



auch dieses Jahr wird mit erschreckenden Krisen und Ereignissen in die Geschichte eingehen. Die Unsicherheiten, Ängste und Sorgen der Menschen sind in vielen Lebensbereichen spürbar. Sie lähmen unser Denken und Handeln. Nur die Solidarität aller - mit einem starken WIR-Gefühl - kann uns neue Perspektiven eröffnen, um

die Krisenzeiten gemeinsam zu meistern. Lasst uns weiterhin zusammen mit Zuversicht und Hoffnung nach vorne schauen und auf das Gute vertrauen.

In diesem Sinne danke ich dem Fahrer-Team für die ganzjährige Unterstützung, den unermüdlichen Einsatz und das gegenseitige Vertrauen, eben dieses WIR-Gefühl, ganz herzlich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein friedliches und hoffnungsvolles Weihnachtsfest. Mögen sich Ihre persönlichen Weihnachtswünsche erfüllen - das wünsche ich Ihnen sowie allen Fahrgästen auch im Namen des Gemeinderats, verbunden mit einem guten Rutsch in ein glückliches und gesundes neues Jahr 2023!

Martin Jung  
Bürgermeister

-----

## Weihnachtsgrüsse an die Bibliothek

Liebe Mitarbeiterinnen unserer Bibliothek,



das Jahr hat Spuren hinterlassen, wie noch selten in der Vergangenheit. Wir wurden getroffen und herausgefordert. Gemeinsam haben wir in diesem Jahr wieder Unglaubliches geleistet. Von ganzem Herzen danke ich Ihnen für Ihre wertvolle Arbeit, Ihren

unermüdlichen Einsatz und Ihre Bereitschaft, für unsere Leserinnen und Leser da zu sein.

Ihnen und Ihren Familien sowie unserem Publikum wünsche ich besinnliche, aber auch frohe und erholsame Weihnachtstage. Für das neue Jahr Gesundheit, Kraft und von Herzen alles Gute.

Ihr  
Martin Jung

-----

## Neujahrsempfang 2023

Die Gemeinde Staig richtet erstmals wieder im neuen Jahr 2023 einen Neujahrsempfang aus. Dieser findet am

**Samstag, den 07. Januar 2023 um 19.00 Uhr im  
Bürgersaal des Kultur- und Bildungshauses  
„Mittelpunkt“**

statt. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir sodann auf das gerade angebrochene neue Jahr anstoßen. Umrahmt von einem kleinen Musikprogramm sollen auch die zentralen Themen zur Sprache kommen, die unser gemeinschaftliches Leben in Staig in den kommenden 12 Monaten begleiten und prägen werden.



Vor allem soll aber die Begegnung untereinander im Vordergrund stehen. Besonders herzlich laden wir auch all' diejenigen ein, die in den vergangenen Jahren zugezogen sind und die wir neu in der Gemeinde Staig willkommen heißen.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Motorradclub Weihungstal e.V., der sich bereit erklärt hat, diese Veranstaltung zu bewirten und für Ihr leibliches Wohl sorgen wird.

Ich freue mich auf viele nette Begegnungen und hoffe, dass auch der kommende Empfang wieder allen Erwartungen gerecht werden kann.

Martin Jung  
Bürgermeister

-----



## Veranstaltungen im Januar 2023

Den aktuellen Veranstaltungskalender 2023 finden Sie auf unserer Homepage.

- 05. - 07.01.2023 Ferienkurs (Ski / Board / Langlauf)
- 06.01.2023 Aussendung der Sternsinger Kirche Staig
- 07.01.2023 Neujahrsempfang Bürgersaal
- 11.01.2023 Seniorennachmittag Steinberg / Staig in Staig
- 14.01.2023 Jahreshauptversammlung Feuerwehrhaus
- 14. - 15.01.2023 Fußball Ortsteil- und Jugendturnier Gemeindehalle
- 21. - 22.01.2023 Wochenendkurs Ski
- 22.01.2023 Wochenendkurs Langlauf
- 27.01.2023 Jubiläumsabend Gemeindehalle
- 28.01.2023 Narrentag Dorfplatz
- 28.01.2023 Wochenendkurs Ski
- 28. - 29.01.2023 Wochenendkurs Langlauf
- 29.01.2023 Treffen mit "Ehemaligen" Gemeindehalle

-----

## Splittboxen im Gemeindegebiet

In den verschiedenen Ortsteilen stehen insgesamt ca. 10 Streukisten, die mit Splitt gefüllt sind. Die Boxen stehen an steilen Straßen oder an Stellen, wo der Verkehr bei Glätte schnell zum Erliegen kommt. Der Splitt ist ausschließlich gedacht für das Streuen der Fahrbahn, wenn Fahrzeuge nicht mehr weiterkommen. Für Gehwege entlang von Privatgrundstücken soll dieses Streugut nur bei stark frequentierten Fußwegeverbindungen verwendet werden. Auch für das Verlegen von Trittplatten im Garten darf der Splitt nicht verwendet werden. Das Streugut für die öffentlichen Flächen entlang der Privatgrundstücke ist von den Anliegern selbst zu beschaffen.

## Winterdienst auf den Fußwegen im Neubaugebiet „Hinter den Tannen“

Nachdem jetzt fast alle Baugrundstücke bebaut sind, werden die Fußwege nicht mehr von der Gemeinde geräumt. Es wird auf die Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege verwiesen. Das betrifft auch Fußwege, die nicht an Straßen entlang-

führen und in manchen Fällen auf der Gartenseite der Wohngrundstücke liegen wie z. B westlich des Haselnußwegs.

**Schneeräumung in Wohnstraßen**

In den letzten Tagen konnten ein paar wenige Straßen in denen Fahrzeuge abgestellt waren, nur schwerlich geräumt und folglich auch nicht verlässlich gestreut werden. Zum unlösbaren Problem führt es dann, wenn Fahrzeuge wechselseitig rechts und links am Straßenrand stehen. Autos sollten daher möglichst auf dem Privatgrundstück geparkt werden. Wenn das nicht möglich ist, bitten wir die Anwohner in der jeweiligen Wohnstraße nur auf einer Straßenseite zu parken. Nach aktueller Rechtsprechung ist beim Parken eine verbleibende Breite von 3,05 m bis zum gegenüberliegenden Bordstein einzuhalten, damit auch Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge ungehindert fahren können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

-----

**Christbaumsammelaktion 2023**

Die Christbäume werden in diesem Jahr am

**Samstag, den 14. Januar 2023**

ab 8.00 Uhr von der Jugendfeuerwehr Staig eingesammelt.

Wir weisen im Voraus darauf hin, dass das Sammelfahrzeug aus verkehrstechnischen Gründen keine Stichstraßen befahren wird. Wenn Sie in einer Stichstraße wohnen, bitten wir Sie, Ihren abzuholenden Baum am Straßenrand im Mündungsbereich der Durchgangsstraße zu positionieren. Sie können zur Erleichterung der Sammlung beitragen, wenn Sie den Baum an Ihrer Grundstücksgrenze zum öffentlichen Straßenraum hin zur Abholung bereithalten.

Bitte achten Sie darauf, dass das Lametta von den Bäumen entfernt ist. Lametta enthält umweltbelastende Stoffe, die bei der Verbrennung freigesetzt werden können.

**Die Entsorgung Ihres Baumes kostet 1,- €.** Sollten Sie bei der Sammlung nicht zugegen sein, bitten wir Sie, den Unkostenbeitrag mit einer Tüte oder ähnlichen Behältnissen an dem Baum zu befestigen. Bitte achten Sie nach Möglichkeit darauf, dass das Sammelentgelt nur von autorisierten Personen im Zuge der Christbaumsammlung vereinnahmt wird. Bitte teilen Sie uns umgehend mit, wenn sich Personen das Sammelentgelt aneignen, ohne den Christbaum mitzunehmen. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass das Entgelt für Zwecke der organisierten Jugendarbeit verwendet wird.

Nutzen auch Sie die Gelegenheit und merken Sie sich diesen Sammeltermin vor. Die Jugendfeuerwehr freut sich auf Ihre Unterstützung.

-----



**Gemeindebücherei**

In den Weihnachtsferien sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten für euch da.

Dienstags von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Das Team der Gemeindebücherei wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und alle Gute für das neue Jahr.**

-----



**Wenn wir aufeinander zugehen  
und zueinanderstehen  
ehrlich und echt sind  
und auf Floskeln verzichten  
geduldig warten  
und wohlwollend zuhören  
Feines beschützen  
und Schwaches stärken  
Trauriges gemeinsam tragen  
und uns an den Erfolgen anderer freuen  
Hindernisse als Möglichkeiten sehen  
und Ansätze weiterdenken  
liebepoll begleiten  
und herzlich danken  
Halt geben, statt festzuhalten  
Raum lassen und ermutigen  
den eigenen Weg zu gehen  
wird Weihnachten**  
(Max Feigenwinter)

Wir wünschen der Einwohnerschaft unserer Mitgliedsgemeinden

**geruhsame Weihnachtsfeiertage  
und für das Jahr 2023  
Zuversicht und Gesundheit.**

Bei dieser Gelegenheit dürfen wir uns bei allen Personen bedanken, die sich für den Verband und die Weihungstalschule engagiert haben.

Markus Häußler  
Verbandsvorsitzender

Hans Ibele  
Verbandsgeschäftsführer

-----



**Zweckverband  
Musikschule Iller-Weihung**

**Musikalischer Adventskalender 2022**

auf der Homepage der Musikschule Iller-Weihung. Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte halten ab 1. Dezember hinter jeder Tür eine musikalische Überraschung bereit.



**Neu-Anmeldungen für das kommende Schulhalbjahr sind noch vereinzelt möglich**

Für das Vokal- und Instrumentalfächerangebot der Musikschule sind noch Neuanmeldungen zum neuen Schulhalbjahr mit **Beginn Februar 2023** möglich. Auskünfte zu ihren Unterrichtsangeboten erteilt die Musikschule gerne unter der unten angegebenen Rufnummer.

Anmeldeformulare und Gebührenordnungen sind in den örtlichen Rathäusern, der Geschäftsstelle der Musikschule oder über die Homepage [www.musikschule-iller-weihung.de](http://www.musikschule-iller-weihung.de), auf der auch zahlreiche weitere Informationen der Musikschule zu Terminen und Veranstaltungen abrufbar sind, erhältlich.

#### Zweckverband Musikschule Iller-Weihung

Schloßstraße 4  
89171 Illerkirchberg  
Tel. 07346-923030  
Fax 07346-9230329

Geschäftszeiten:  
Mo. - Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Verbandsvorsitzender: BM Markus Häußler  
Musikschulleiter: Michael Eberhardt M.A.  
Sekretariat: Heike Maunz  
e-mail: [musikschule@iller-weihung.de](mailto:musikschule@iller-weihung.de)  
[www.musikschule-iller-weihung.de](http://www.musikschule-iller-weihung.de)



Die diesjährigen Weihnachtsferien beginnen am 21.12.2022 und enden am 06.01.2023. Der erste Unterrichtstag ist Montag, der 09.01.2023. Die Geschäftsstelle der Musikschule Iller-Weihung ist während der Weihnachtsferien nicht besetzt.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, allen Schülereleitern, Freunden und Besuchern der Musikschule ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und einen guten und gesunden Start ins Jahr 2023.

-----

## LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS

### Online-Veranstaltung am 17. Januar 2023 Erster landesweiter Erfahrungsaustausch für Ferienhöfe steht unter dem Thema „Energiespartipps für Ferienhöfe“

Die unteren Landwirtschaftsbehörden der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Heilbronn, Neckar-Odenwald, Schwäbisch Hall, Schwarzwald-Baar sowie des Bodenseekreises und Ortenaukreises laden zum ersten Mal zu einem digitalen Erfahrungsaustausch für Anbieterinnen und Anbieter von Urlaub auf dem Bauern- oder Winzerhof aus ganz Baden-Württemberg ein. Die überregionale **Online-Veranstaltung** findet am **Diens- tag, den 17. Januar 2023, von 19:30 Uhr bis etwa 21:00 Uhr** statt und steht unter dem Thema „Energiespartipps für Ferienhöfe“.

Die stark gestiegenen Energiepreise sind auch für Ferienhöfe eine große Herausforderung, da es nur geringen Spielraum gibt, die Kosten an Gäste weiterzugeben. Im ersten Teil des Abends erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von **Harald Abel (Projekte mit Energie)** konkrete Tipps, wie sie auch ohne große Investitionen den Energieverbrauch in ihren Ferienwohnungen und -zimmern senken können. Im zweiten Teil besteht die Möglichkeit, sich untereinander zu diesem Thema auszutauschen und sich gegenseitig kennenzulernen. So können auch Kontakte zu Berufskolleginnen und -kollegen aus ganz Baden-Württemberg geknüpft werden.

Eine **Anmeldung** zu dieser Veranstaltung wird bis Dienstag, den 10. Januar 2023, per E-Mail erbeten unter [b.foerster@LRASHA.de](mailto:b.foerster@LRASHA.de). Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Zugangslink wird in der Woche vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

-----

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

Pfarrbüro: Tel.: 919253 - Fax: 919255  
Uhlandstraße 3, 89195 Staig  
E-Mail: [MariaeHimmelfahrt.Staig@drs.de](mailto:MariaeHimmelfahrt.Staig@drs.de)  
[StPankratius.Steinberg@drs.de](mailto:StPankratius.Steinberg@drs.de)  
[www.se-iw.drs.de](http://www.se-iw.drs.de)

Öffnungszeiten:  
Mo. 9.00 – 12.00 Uhr / 15.00 – 17.30 Uhr  
Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Pastoralreferent Stefan Lepre, Telefon: 919254  
E-Mail: [Stefan.Lepre@drs.de](mailto:Stefan.Lepre@drs.de)

Pfarrer Jochen Boos, Kirchweg 5, 89171 Illerkirchberg  
Telefon: 9649820 - E-Mail: [Jochen.Boos@drs.de](mailto:Jochen.Boos@drs.de)

Handy für seelsorgliche Angelegenheiten: 0160/7829663  
(Pfarrer Boos)

Pfarrer Erwin Baumann Telefon: 923935  
E-Mail: [Erwin.Baumann@drs.de](mailto:Erwin.Baumann@drs.de)

Pastoralreferentin Adelheid Bläsi, Telefon: 921207 (Do. + Fr.)  
E-Mail: [Adelheid.Blaesi@drs.de](mailto:Adelheid.Blaesi@drs.de)

Gemeinsame Kirchenpflegerin Beate Kast, Telefon: 9649812  
E-Mail: [Beate.Kast@drs.de](mailto:Beate.Kast@drs.de)  
Büro im Pfarrbüro Unterkirchberg (Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr)

### Gottesdienste für Staig und Steinberg:

#### Heilig Abend – Adveniatkollekte

E: Lukas 2, 1-14

#### Samstag, 24. Dezember

**16.00 Uhr** ökum. Gottesdienst mit Krippenspiel in Staig  
mit Bläsergruppe MV

#### 18.00 Uhr Christmette in Steinberg

Lk: W. Ströbele

Eh: I. Mangold

Mi: Anna-Lena, Karolina, Ellen, Lasse,  
Lukas, Rebekka

#### Hochfest der Geburt des Herrn - Adveniatkollekte

E: Lukas 2, 15-20

#### Sonntag, 25. Dezember

**10.00 Uhr** Wortgottesfeier in Staig  
unter Mitwirkung des Staiger Chores unter der  
Leitung von Frau Atzinger  
Lk: A. Ott  
Eh: R. Haiß  
Mi: Dani, Andi, Jana, Clemens, Lina,  
Marina, Nina, Marie, Anna, Hendrik

#### Hi. Stephanus

E: Matthäus 10, 17-22

#### Montag, 26. Dezember

**10.45 Uhr** Festgottesdienst in Steinberg  
mit Kindersegnung und Segnung von Johan-  
neswein für Staig und Steinberg  
Lk: W. Wiest  
Eh: B. Wahl  
Mi: Leonie, Basti, Felix, Franziska



## Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria – Afrikakollekte

E: Lukas 2, 16-21

**Sonntag, 01. Januar**

**18.00 Uhr Eucharistiefeier in Staig**

Lk: M. Remmele

Eh: M. Remmele

Mi: Leah, Alina, Melea, Joshua

## Erscheinung des Herrn – Hochfest Sternsingeraktion

E: Matthäus 2, 1-12

**Freitag, 06. Januar**

**10.45 Uhr Eucharistiefeier in Staig**

mit Aussendung der Sternsinger Staig und Steinberg

unter Mitwirkung von Navona

Segnung von Salz, Kreide, Weihrauch und Weihwasser

Lk: A. Strauß

Eh: M. Schnell

Mi: Sternsinger

## Taufe des Herrn

E: Matthäus 3, 13-17

**Sonntag, 08. Januar**

**9.00 Uhr Wortgottesfeier in Steinberg**

Lk: S. Wahl

Eh: H. Herget

Mi: Anna-Lena, Lasse, Elisa, Lars

## Termine:

**Sa. 8.45 Ministrantenprobe  
25.12.**

## Mitteilungen:

### Das Pfarrbüro

ist vom **27. – 30. Dezember** geschlossen. In dringenden seelsorglichen Anliegen können Sie einen Seelsorger oder pastoralen Mitarbeiter über die Handynummer 0160/7829663 erreichen.

### Kollekten über die Feiertage

Die Feiertage sind auch immer ein Anlass für die kirchlichen Hilfswerke, Spenden zu erbitten.

**An Heiligabend und Weihnachten wird die Kollekte der Gottesdienste Adveniat** zugutekommen.

In den Ländern Lateinamerikas und der Karibik ist die Gesundheitsversorgung keine Selbstverständlichkeit. Oft sind es allein kirchliche Einrichtungen, die einen Zugang zur medizinischen Betreuung ermöglichen. Unser Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt solche Einrichtungen schon seit Jahrzehnten und stellt seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Motto „Gesundsein Fördern“.

Mit der Kollekte am Weihnachtsfest können wir ein Zeichen setzen, indem wir das Engagement von Adveniat und der Kirche in Lateinamerika und der Karibik unterstützen. Wir bitten Sie: Bleiben Sie den Menschen dort auch im Gebet verbunden!

### Am 1. Januar geht die Kollekte für den Afrika-Tag

Die Kollekte zum Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. 1891 rief Papst Leo XIII. den Afrikatag ins Leben. Er bat um Spenden für den Kampf gegen die grausamen Menschenjagden der Sklavenhändler auf dem afrikanischen Kontinent. Der heutige Hilfsansatz setzt auf die Ausbildung von einheimischen Priestern und Schwestern. Sie sind in vielen Ländern Afrikas die einzigen Hoffnungsträger für die Menschen, die noch immer unter Armut, Hunger und Unterdrückung leiden.

Für ihre Spenden sagen wir bereits jetzt von ganzem Herzen Danke!

In die Ewigkeit heimgerufen wurde:

**Albert Braun**

Der Herr schenke ihm seinen Frieden.

Den trauernden Angehörigen gilt unsere Anteilnahme.



### Das Wirtschäftle lädt ein...

Traditionell veranstaltet das Wirtschäftle am 2. Weihnachtsfeiertag für Jung und Alt, Kinder und Senioren, Familien und Freunde einen Weihnachtsnachmittag mit Kaffee und Kuchen.

Ab **14:30 Uhr** öffnen die Türen. Wir würden uns

freuen, wenn Ihr mit uns zusammen die Weihnachtsfeiertage ausklingen lasst.

Anschließend, ab **20:30 Uhr**, startet die legendäre 2. Weihnachtsfeiertagsparty.

Besonders über zahlreiche Besucher der älteren Generation würden wir uns bei diesem Fest freuen.



Bis dahin wünscht das Wirtschäftle-Team Euch und Euren Familien eine schöne Weihnachtszeit.

### Sternsinger

Leider können wir nicht persönlich bei Ihnen vorbeikommen, um den Segen an Ihre Tür zu schreiben.

Trotzdem möchten wir die Kinder in Harare und Bogota unterstützen und Ihnen, wenn Sie dies wünschen, den Segen für das kommende Jahr zukommen lassen. Im Rahmen des Gottesdienstes am 06. Januar 2023 in Staig werden Segensaufkleber für die Haustüren und Kreidestückchen gesegnet. Damit können Sie dann den Haussegel selbst an die Türe schreiben oder kleben. Diese Aufkleber und Kreidestückchen liegen vom 06. bis 31. Januar 2023 in den Kirchen in Staig und Steinberg aus.

Außerdem werden die Sternsinger an verschiedenen Stellen ihr Lied singen und ihre Sprüche aufsagen. Wenn Sie sie persönlich sehen möchten, sind Sie herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Sie können die Sternsinger am 6. Januar an folgenden Stellen hören:

In Staig:

12.15 Uhr Weinstetten – Kapelle

12.40 Uhr Altheim – Kapelle

13.05 Uhr Staig – Dorfplatz

13.30 Uhr Harthausen – bei Haus Nr. 1

In Steinberg

12:15 Uhr – Steinberg Kirche

12:40 Uhr – Essendorf Kapelle

Für die Spenden bekommen Sie einen Brief mit Infozettel und Überweisungsträger nach Hause geschickt.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus.

Stefan Lepre

### Bericht aus dem Kirchengemeinderat Staig

In der Haushaltssitzung vom 06.12. und in der Sitzung vom 08.12. beriet der KGR Staig über folgende Themen:

**Haushaltssitzung:** Die Jahresabschlüsse von 2019 bis 2021 konnten noch nicht vom KGR abgestimmt werden. Die Unstimmigkeiten mit dem VZ Ehingen mussten erst aufgearbeitet werden. Dies ist nun erfolgt und der Leiter des VZ Herr Hecht hat die Jahresrechnungen und deren Korrekturen nun dargelegt. Der KGR konnte dem zustimmen. Außerdem wurde der Haushaltsplan für 2023 beschlossen.

**Hirschgund:** Die Genehmigung aus Rottenburg für die Umbaumaßnahme ist erteilt! Erste Maßnahmen für den Weiterbau laufen bereits, viel kann vor Weihnachten aber noch nicht geschehen.

**Taufdelegation:** Seit kurzem ist es in unserer Diözese möglich, dass auch Pastoralreferenten die Taufe spenden können, nachdem sie vom Bischof dazu delegiert werden. Das Gremium steht dem offen gegenüber, auch wenn an dieser Regelung bemängelt wurde, dass sie nur aus der Not heraus getroffen wurde. Pastoralreferentin Bläsi kann sich vorstellen, die notwendigen Fortbildungen für die Delegation in unserer SE zu machen.

**Jubiläum 2024:** In zwei Jahren werden die Kirche und das Gemeindezentrum 50 Jahre alt. Hannes Schön berichtet über die Ideen zur Gestaltung des Festes.

**Waschmaschine:** Die Waschmaschine im Gemeindezentrum ist defekt und muss erneuert werden.

**Sternsinger:** Da sich nur zwei potentielle Sternsinger auf den Aufruf zur Anmeldung gemeldet haben, wird in diesem Jahr wieder an verschiedenen Stationen im Dorf gesungen. Außerdem werden wieder Spendenbriefe verteilt.

Für den Kirchengemeinderat  
Stefan Lepre

### Ein ganz besonderer Weihnachtsgruß aus Kolumbien

Sr. Regina Häufeles hat zu Weihnachten einen kleinen Bericht über die Projekte in Kolumbien geschrieben. Hier sieht man, dass das Geld der Kirchengemeinden Staig und Steinberg ankommt.

„Schon wieder ist ein Jahr vergangen und somit möchten wir einen Einblick in unsere Aktivitäten während des Jahres geben. [...]

Die sechs Seniorengruppen waren fast am glücklichsten, wieder aus ihrer Einsamkeit heraus in Gemeinschaft mit Anderen zu lachen, zu tanzen und sich an einer guten Suppe zu erfreuen. Sie erhalten weiterhin wöchentlich Lebensmittel, Fleisch und Knochen.

Die Gruppe junger Mütter im Alter von 15 bis 18 Jahren machen einen Lernprozess während der Schwangerschaft und den ersten Monaten und Jahren, verantwortungsvoll ihre Rolle als Mutter anzunehmen und auszuführen.

Unsere Gruppen „Frauen in Not“ entdecken ihre Talente und Fähigkeiten, ihre Würde als Person – ein Selbstwert Bewusstsein, mit Handarbeiten jeglicher Art, stricken, sticken, malen und basteln, Dekorationen für ihre Wohnung. Zehn „Auserwählte“ konnten einen Kurs in Technologie - online - ,it der Universität Mexiko absolvieren mit einem Diplom.

Die Konsequenzen der langen Pandemie machten sich sehr bemerkbar bei unseren Kindern in Schule und Kindergarten, zwei Jahre praktisch eingesperrt ohne jegliche Bewegungsfreiheit, ohne Spiel und Sport. Eine gesunde und ausreichende Ernährung fehlte total und den ganzen Tag vor dem Fernseher zu sitzen war ein fataler Ersatz. Deshalb waren Monate nötig mit Aufarbeiten und eine „fast“ normale Situation ist wiederhergestellt.

Wir konnten Kontakt aufnehmen mit der Universität „Los Andes“ in Bogota, mit der Fakultät für Erziehungswissenschaften. Alle unserer Lehrerinnen und Kindergärtnerinnen nahmen an Wochenenden an einem Fortbildungsseminar teil über „Pädagogische Spiele – Lernspiele“, und erhielten ein Diplom, für FISDECO (Anm.. Schule der Missionsdominkanerinnen in Bogota) kostenlos!

Schwester Yolanda ist dieses Jahr freigestellt für die Jugendpastoral in verschiedenen Pfarreien in kleineren Städten und auf dem Land, in Zusammenarbeit mit der Dominikanischen Familie, auch in der Hoffnung, junge Frauen für das Leben als Missionsdominkanerinnen zu motivieren und zu begeistern.

Ganz herzlich möchten wir uns für Ihre großzügige Unterstützung bedanken, [...] Ohne ihre Hilfe wären wir verloren. Möge Gott es Ihnen reichlich vergelten.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen ein Herz voller Freude und Hoffnung und Gottes Schutz und Segen im Neuen Jahr.

In dankbare Verbundenheit  
Ihre Sr. Regina Häufeles“

### Weihnachtsgruß an die Senioren

Ein Licht gegen die Einsamkeit,  
Ein Licht gegen die Ignoranz,  
Ein Licht gegen die Bitterkeit,  
Ein Licht gegen die Not.

Ein Licht für die Hoffnung,  
Ein Licht für die Gerechtigkeit,  
Ein Licht für die Zukunft,  
Ein Licht für den Frieden.

Ein Licht nur  
und doch so viel mehr  
als nur Stimmung und Schein,  
als wohlige Wärme und lustiges Flackern.

Ein Licht nur  
und doch  
ein Anfang...

Im Namen der Kirchengemeinde und des Seniorenteams wünschen wir allen Senioren frohe und gesegnete Weihnachten. Mögen Sie immer wieder ein kleines Licht erleben, das uns von dem Licht kündet, das mit Jesus in unsere Welt gekommen ist!  
Stefan Lepre

### AUS DER SEELSORGEEINHEIT



### Alle Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit auf einen Blick

Sa.	24.12.	14.00 Ammerstetten	Andacht ökum. Krippenspiel Krippenspiel ökum. Krippenspiel Krippenspiel ökum. Krippenspiel Christmette Christmette Christmette
		16.00 Oberkirchberg	
		16.00 Schnürpflingen	
		16.00 Unterkirchberg	
		16.00 Hüttisheim	
		16.00 Staig	
So.	25.12.	18.00 Steinberg	Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Segnung von Johanneswein für Oki und Uki Wortgottesfeier mit Staiger Chor
		20.00 Schnürpflingen	
Mo.	26.12.	22.00 Oberkirchberg	Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Segnung von Johanneswein für Hüttisheim und Schnürpflingen mit Choralle
		10.00 Unterkirchberg	
		10.00 Staig	
Sa.	31.12.	9.00 Hüttisheim	Eucharistiefeier mit Kindersegnung und Segnung von Johanneswein für Steinberg und Staig
		10.45 Steinberg	
Sa.	31.12.	17.00 Schnürpflingen	Wortgottesfeier Eucharistiefeier
		17.00 Unterkirchberg	

So.	01.01.	10.45 Hüttisheim 13.30 Schnürpflingen Gemeindehaus	Eucharistiefeier Rosenkranz
Do.	05.01.	18.00 Staig 18.30 Unterkirchberg	Eucharistiefeier Wortgottesfeier Mitwirkung der Sternsinger
Fr.	06.01.	9.00 Schnürpflingen  9.00 Hüttisheim  10.45 Staig  10.00 Oberkirchberg	Wortgottesfeier mit Männergesangs- verein Mitwirkung der Sternsinger Eucharistiefeier Mitwirkung der Sternsinger Eucharistiefeier Mitwirkung der Sternsinger für Staig und Steinberg Wortgottesfeier Mitwirkung der Sternsinger
So.	08.01.	9.00 Oberkirchberg 9.00 Steinberg 10.45 Schnürpflingen  10.45 Schnürpflingen	Eucharistiefeier Wortgottesfeier Eucharistiefeier mit Chor Kindergottesdienst

**Auf Grund der gesundheitlichen Situation von Pfarrer Baumann mussten wir die Gottesdienste zusammenlegen.**

Der Streaming-Gottesdienst am 08.01.2023 aus Schnürpflingen kann unter [www.maria-schnuerpflingen](http://www.maria-schnuerpflingen) - [YouTube Kanal: Kirchengemeinde Schnuerpflingen](#) live mitgefeiert werden.

**Einladung zu den Kindersegnungen in der Seelsorgeeinheit**

Gott ist als Kind in einem Stall auf die Welt gekommen. Weihnachten ist in besonderem Maße auch ein Fest der Kinder. Deshalb möchten wir alle Familien mit ihren Kindern herzlich zu den Gottesdiensten mit Kindersegnung in unserer Seelsorgeeinheit einladen.

Ganz herzlich willkommen sind auch alle in diesem Jahr neu getauften Kinder.

An folgenden Terminen werden die Kindersegnungen sein:

Am 25.12., 10.00 Uhr in Unterkirchberg für Unter- und Oberkirchberg,

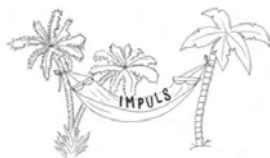
am 26.12., 9.00 Uhr in Hüttisheim für Hüttisheim und Schnürpflingen

am 26.12., 10.45 Uhr in Steinberg, für Staig und Steinberg jeweils im Rahmen des Festgottesdienstes.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Seht, da ist Euer Gott!

*Jubeln werden die Wüste und das trockene Land, jauchzen wird die Steppe / und blühen wie die Lilie. Sie wird prächtig blühen / und sie wird jauchzen, ja jauchzen und frohlocken. [...] Stärkt die schlaffen Hände / und festigt die wankenden Knie! Sagt den Verzagten: / Seid stark, fürchtet euch nicht! Seht, euer Gott! [...] / Er selbst kommt und wird euch retten. Dann werden die Augen der Blinden aufgetan / und die Ohren der Tauben werden geöffnet. Dann springt der Lahme wie ein Hirsch / und die Zunge des Stummen frohlockt, denn in der Wüste sind Wasser hervorgebrochen / und Flüsse in der Steppe. (Jes 35)*



Von den Bildern, die uns in der Adventszeit begegnen, kommen viele aus dem Buch des Propheten Jesaja. Dieses Buch spricht nur so von gewaltigen und heilsverheißenden Bildern: Was hier beschrieben ist, ist nicht nur paradiesisch, das ist allzu fantastisch. Alles Leid wird überwunden, alles verdorrte zum Leben erweckt, alles Verzagte und Hoffnungslose gestärkt. Und das alles wird bewirkt durch ein Ereignis. Seht: hier ist euer Gott! Er selbst wird kommen und euch retten.

Gott ist ein Gott, der sein Volk aufrichtet. Gott ist ein Gott, der selbst die Wüste zum Blühen bringt. Gott ist ein Gott, der selbst das unmögliche schafft und Stumme wieder jubeln lässt. Das gilt für ein ganzes Volk und das gilt für jeden einzelnen Menschen.

Für uns Christen hat diese Hoffnung nicht nur einen Namen, sondern auch ein Gesicht. In Jesus Christus hat er sich uns auf einzigartige Weise zugewandt, er hat Stumme zum Jubeln und Blinde zum Sehen gebracht. Es war ein konkreter Mensch, an dem Gott sein Wirken an uns deutlich machen wollte. Schon Maria, die Frau, die ihn auf die Welt bringen sollte, war von Beginn an auserwählt, damit dieser ganz konkrete Mensch unsere Wüste zum Jubeln bringen kann.

- In die Wüste unseres Lebens, dort wo Menschen nach Respekt und Achtung lechzen, nach einem Leben in Würde und nach Gerechtigkeit, dort lässt er das Leben blühen.
- In den Blindheiten unseres Lebens, wo wir nicht sehen wollen oder nicht sehen können, was das Leben uns vorlegt, öffnet er uns die Augen.
- In die Taubheiten unseres Lebens, wo wir nicht auf das hören wollen oder können, was Gott uns zu sagen hat, öffnet er uns die Ohren.
- In die Stummheiten unseres Lebens, wo wir unseren Mund auf tun sollten, aber es nicht wagen, wo wir reden sollten, obwohl uns die Worte fehlen, öffnet er uns den Mund.
- Und in die Lahmheit unseres Lebens, wo wir aufstehen sollten, obwohl wir lieber sitzen bleiben, wo wir hin stehen sollten, obwohl wir uns lieber wegducken, bringt er uns in Bewegung.

Seht, da ist euer Gott, sagt Jesaja. Mit ihm an unserer Seite werden wir Großes erleben. Er begleitet uns in Jesus Christus, steht uns bei und stärkt uns. Aber losgehen, müssen wir schon selbst.

Stefan Lepre, Pastoralreferent

Und wenn wir losgegangen sind, treffen wir uns alle an der Krippe? Furchtlos und voller Tatendrang, wie die biblischen Gestalten?

Das wünscht uns und allen Menschen in den kirchlichen und bürgerlichen Gemeinden

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Iller-Weihung

## KIRCHE DER REGION

### Spende der Kath. Kirchenpflege St. Martin Unterkirchberg

Wir freuen uns sehr über die Spende aus dem Erlös des Martincafé's in Höhe von 400 €.

Sie ist ein Zeichen der Wertschätzung und Solidarität. Mit dieser finanziellen Zuwendung unterstützen Sie unseren Dienst zum Wohle Schwerkranker, Sterbender und trauernder Menschen im Bereich der Iller-Weihung.

Herzlichen Dank an alle Unterstützer und friedvolle, frohe Weihnachten wünscht Ihnen im Namen der Hospizgruppe Iller-Weihung, Bettina Müller.



## LETZTE HILFE KURS

### Kleines 1 x 1 der Sterbebegleitung

In diesem **Letzte Hilfe Kurs** lernen

interessierte Bürgerinnen und Bürger, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

Wir vermitteln Basiswissen und Orientierung und einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern ist auch in Familie und Nachbarschaft möglich.

Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für jeden Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, jemand der dem Sterbenden die Hand reicht

Diese Hand zu reichen erfordert nur ein bisschen Mut und Wissen. In unserem Kurs vermitteln wir beides.

<b>Kursdauer</b>	<b>9 bis 13 Uhr</b> mit Pause
<b>Kurstermin</b>	<b>28. Januar 2023</b>
<b>Kursleitung</b>	Bettina Müller, Einsatzleitung Hospizgruppe Iller-Weihung Angelika Erath-Vogt, ehrenamtliche Hospizbegleiterin
<b>Ort</b>	Kloster Brandenburg, Am Schlossberg 3, 89165 Regglisweiler
<b>Kosten</b>	15,00 €
<b>Verbindliche Anmeldung unter Tel. 07347-955-0 Kloster Brandenburg</b>	

### Konzertvorankündigung:

#### Festliches Neujahrskonzert mit Trompete und Orgel „Von Barock bis Gospel“

Auch dieses Jahr lädt das Duo Michael Bischof, Trompete und Thomas Bodenmüller, Orgel wieder zum Neujahrskonzert mit festlichen Trompeten- und Orgelklängen in die kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz nach Illerrieden ein.

Die beiden Musiker konzertieren am Sonntag, 1. Januar 2023, um 18 Uhr. Unter dem Motto von Barock bis Gospel kommen mit den Trompetenkonzerten von Händel und Telemann glanzvolle, barocke Werke zu Gehör. Des Weiteren erklingen mit „Bereite dich, Zion“ von J. S. Bach und „Er weidet seine Herde“ von G.F. Händel, Arien aus dem „Weihnachtsoratorium“ sowie dem „Messias“. Meditative, aber auch beschwingte Klänge gibt es mit den Gospelbearbeitungen für die Instrumentenkombination Trompete, Flügelhorn und Orgel. Thomas Bodenmüller wird freudig beschwingte Orgelwerke von J.G. Walther, A.J. Monar und Percy Fletcher erklingen lassen.

Der in der Region inzwischen renommierte Trompeter Michael Bischof wirkt nach Studien in München und Stuttgart als hauptamtliche Lehrkraft für Trompete an der städtischen Bruno-Frey-Musikschule in Biberach.

Thomas Bodenmüller wirkte von 2006-2022 als Kirchenmusiker in Peißenberg und Günzburg und ist seit Mitte 2022 Seelsorgebereichsmusiker in Bergisch Gladbach. Im Duo spielen die Musiker seit 2005 zusammen und geben Konzerte im gesamten süddeutschen Raum.

So dürfen die Zuhörer auch heuer wieder auf ein besonderes Konzerterlebnis mit den königlichen Instrumenten Trompete und Orgel gespannt sein. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, es wird um eine Spende gebeten. Einlass unter den aktuell geltenden Coronaregeln.



### Haupt- und Leitvortrag 2023 des Dekanats Ehingen-Ulm

Am Montag, 9. Januar, 20.00 Uhr spricht Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel online und in Präsenz im Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm zum Thema



„Geworfen ins neue Jahr, getragen im neuen Jahr“. Wir kennen im Leben Gefühle und Zeiten der Geworfenheit und der Getragenheit. Wir kennen „Wirbel, bodenloses Schweben, Absturz“, um die Kennzeichnungen Heideggers zu nennen, und wir kennen die Leichtigkeit, die getragene Grundstimmung und das gesellige Glück in seiner Innerlichkeit und seinem heiteren Ernst, wovon der Schüler Heideggers Oskar Becker sprach. Aufgeregte Zeiten brauchen den getragenen Kontrapunkt der Gelassenen, der Weitsichtigen und der leidenschaftlichen Zeichendeuter, die wir unter den Philosophen wie unter den Gläubigen zuhauften finden können. Teilnahme über [www.zoom.us](http://www.zoom.us) mit Meeting-ID: **885 269 9290**, Kenncode: 196365 oder Telefonnummer zum Mithören: Tel.: **0695 050 2596**, dann Meeting-ID und Kenncode, je mit Raute # abschließen.



### Credo-Musik-Projekt zu Palestrina

Am Sonntag, 15. Januar, 14.30 Uhr erschließt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel in der Wiblinger Basilika bei einer Andacht mit Impulsen und eingespielten Hörbeispielen Messen des italienischen Renaissance-Komponisten Giovanni Pierluigi da Palestrina (1525-1594). Franz Liszt hatte beim Hören von Palestrina „tönende Granit- und Porphyrsäulen“ vor Augen. Die ausgewählte Musik entführt die Teilnehmer in die Sixtinische Kapelle und die Karfreitagsliturgie des Vatikans. Das „Popule meus“ mit Blick auf das große Kreuz in der Klosterkirche zu hören, hinterlässt einen bleibenden Eindruck. „Die Musik Palestrinas ist Andacht pur und bahnt zugleich Wege gen Himmel und ins eigene Herz“, ist Dr. Wolfgang Steffel überzeugt, der Hilfen zur Musikdeutung bereitstellt. Ohne Anmeldung bei freiem Eintritt. Infos bei der Dekanatsgeschäftsstelle über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de).



### Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart  
Tel.: 0711 9791-4580  
E-Mail: [vkl@landvolk.de](mailto:vkl@landvolk.de)

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Göppingen lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zum Landvolkforum am Sonntag, 22. Januar 2023 um 9:45 Uhr in das Gemeindehaus nach 89558 Schnittlingen ein. Es spricht Astrid Geiger von der Geschäftsstelle Klimaschutz, Landratsamt Göppingen zum Thema „Fair wandel dein Klima“. Gemeinsam mit den Kommunen hat der Landkreis Göppingen bereits im Jahr 2013 eine Klimaschutzstrategie als Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für zukünftige Klimaschutzaktivitäten entwickelt. Das Referat bietet einen Überblick über Zielsetzungen, den Ist-Stand in Sachen Klimaschutz sowie Tipps für einen klimafreundlichen Lebenswandel.

Wir laden alle Interessierten recht herzlich auch um 8:30 Uhr zu unserem Gottesdienst in die Kirche und anschließend zum Landvolkforum ein.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten!

BDKJ Ferienwelt  
Diözese Rottenburg-Stuttgart  
Antoniusstr. 3, 73249 Wernau  
Tel: 07153 3001-122  
Fax: 07153 3001-622  
E-Mail: [ferienwelt@bdkj.info](mailto:ferienwelt@bdkj.info)  
Internet: [www.bdkj-ferienwelt.de](http://www.bdkj-ferienwelt.de)  
Ihr Ansprechpartner: Helmut Bender



### Der nächste Sommer kommt! Freizeitenkatalog 2023 der BDKJ Ferienwelt erschienen!

Abwechslungsreiche Freizeitangebote in den Sommerferien bietet die Ferienwelt im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Junge Menschen mit Interesse an einem aktiven Ferienprogramm können aus einem umfangreichen Angebot mit Reisezielen in Europa wählen.

Ob Gruselnacht am Bodensee, Kanuexpedition auf der Lahn oder Strandurlaub am Mittelmeer – im neuen Angebot der BDKJ Ferienwelt ist für jeden Freizeittyp etwas dabei. Zahlreiche Ziele in Deutschland und Europa warten darauf von jungen Leuten entdeckt zu werden. Bei allen Freizeiten heißt das Motto, den Alltag hinter sich lassen und in den Sommer eintauchen. Sport- und Naturfans lädt die BDKJ Ferienwelt zur Kanutour auf der Lahn ein, Sonne-, Strand- und Meerbegeisterte wählen ihr Urlaubsziel aus mehreren Camps im Süden Europas und Abenteurer entscheiden sich für die Wildnis auf der Alb.

Die Zeltcamps mit Vergnügungsgarantie sind in ganz Württemberg verteilt. Die perfekte Mischung aus Abenteuer, Party und Chillen gibt es im Zeltlager Oberginsbach im Hohenloher Land. Tierisch coole Ferien genießen Teens im Deggenhauser Tal. Vorhang auf – Manege frei – grenzenlosen Ferienspaß gibt es auf dem weitläufigen Gelände des Camps im oberschwäbischen Rot an der Rot bei Biberach. Direkt am Bodensee lädt das Zeltlager Seemoos mit Wasserspaß und Lagerfeuer zu unvergesslichen Ferien ein.

Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter [www.bdkj-ferienwelt.de](http://www.bdkj-ferienwelt.de) oder direkt bei der **BDKJ Ferienwelt**, Antoniusstr. 3, 73249 Wernau, Fon: 07153 3001-122, Fax: 07153 3001-622, [ferienwelt@bdkj.info](mailto:ferienwelt@bdkj.info)

-----

## Evangelische Kirchengemeinde Oberholzheim



Pfarrer Andreas Kernen  
Pfarrerin Doris Seitz-Kernen  
Tel.: 07392 / 23 64  
Mail: [Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de](mailto:Pfarramt.Oberholzheim@elkw.de)  
Turmstr. 7 | 88480 Achstetten-Oberholzheim

Pfarramtssekretärin K. Pelzl: Mi und Fr 9 - 12 Uhr  
Tel.: 07392 / 23 64  
Kirchenpflegerin M. Schmid: 07392/150008  
Homepage: [www.evkirche-oberholzheim.de](http://www.evkirche-oberholzheim.de)  
Facebook: <https://www.facebook.com/Kirche.Oberholzheim>

---

**Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. (Johannes 1, 12)**

---

### Samstag, 24.12.2022 (Heilig Abend)

**16.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel (Seitz-Kernen/Lepre)  
Kirchl. Gemeindezentrum Staig  
**17.00 Uhr** Gottesdienst mit Krippenspiel (Pfarrer Kernen)  
Kirche Oberholzheim

### Sonntag, 25.12.2022 (1. Weihnachtsfeiertag)

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Pfarrer Kernen)  
Kirche Oberholzheim  
**10.45 Uhr** Gottesdienst (Pfarrer Kernen)  
Gemeindehaus Burgrieden

### Montag, 26.12.2022 (2. Weihnachtsfeiertag)

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Pfarrer Keinath)  
Kirche Oberholzheim

### Dienstag, 27.12.2022

**17.00 Uhr** Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)  
Mitwirkung: Crescendo  
Kirche Oberholzheim

anschließend „Winterzauber“ mit den Oberholzheimer Vereinen im Pfarrhof

### Samstag, 31.12.2022 (Altjahrabend)

**17.00 Uhr** Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)  
Gemeindehaus Oberholzheim

### Sonntag, 01.01.2023 (Neujahrstag)

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Pfarrerin Lenz)  
Gemeindehaus Oberholzheim

### Freitag, 06.01.2023 (Epiphania)

**10.45 Uhr** Gottesdienst (Pfarrer Weigold)  
Gemeindehaus Oberholzheim

### Sonntag, 08.01.2023

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Pfarrerin Lenz)  
Gemeindehaus Oberholzheim

### Montag, 09.01.2023

**17.30-19.15** Bubenjungchar (Wielandhalle)  
**18.00-19.30** Mädchenjungchar (Gemeindehaus)

### Mittwoch, 11.01.2023

**14.30 bis** Konfirmandenunterricht  
**16.00 Uhr** Kirchl. Gemeindezentrum Staig  
**16.30 bis** Konfirmandenunterricht  
**18.00 Uhr** Gemeindehaus Oberholzheim

### Sonntag, 15.01.2023

**9.30 Uhr** Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)  
mit Feier des Hl. Abendmahls  
Gemeindehaus Oberholzheim  
**10.45 Uhr** Gottesdienst (Pfarrerin Seitz-Kernen)  
Gemeindehaus Burgrieden

### **3. Weihnachtsfeiertag, 27.12.2019**

**Beginn in der Kirche um 17:00 Uhr: Gottesdienst mit Crescendo**

Danach im Pfarrhof 18:00 - 20:00 Uhr: Gemütliches Beisammensein bei Essen und Trinken.



## Einladung zum 7. Oberholzheimer

*Winterzauber*

am Dienstag, den 27.12.2022

Im Pfarrhof, ab 18.00 Uhr,  
im Anschluss an den Gottesdienst

Musikalische Umrahmung durch die  
Jugendkapelle

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Auf ein zahlreiches Kommen aller Bürger aus  
der Gesamtgemeinde

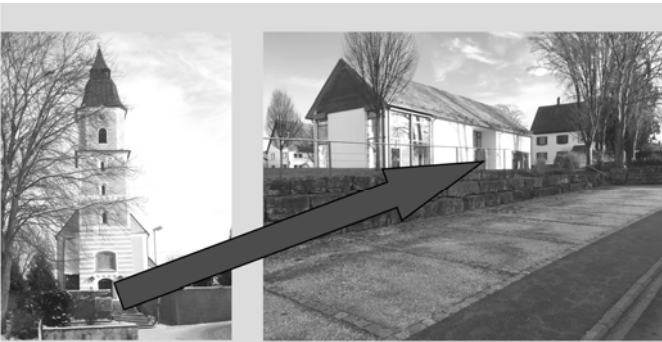
freuen sich:

Der Förderverein Feuerwehr Oberholzheim e.V.  
der Förderverein des Musikverein Oberholzheim e.V.  
der Gesangverein Liederkrans Oberholzheim 1895 e.V.  
und die Kirchengemeinde Oberholzheim



### Winterkirche 31.12.22 bis 15.01.2023

Ab **31.12.** wollen wir die Gottesdienste bis **15.01.2023** im Gemeindehaus feiern.



# WINTERKIRCHE

vom 31.Dezember bis 15. Januar

#### DIESE GOTTESDIENSTE FEIERN WIR IM GEMEINDEHAUS:

- 31.12. 17:00 Uhr Gemeindehaus Oberholzheim (Seitz-Kernen)
- 1.1. 09:30 Uhr Gemeindehaus Oberholzheim (Lenz)
- 6.1. 10:45 Uhr Gemeindehaus Oberholzheim (Weigold)
- 8.1. 09:30 Uhr Gemeindehaus Oberholzheim (Lenz)
- 15.1. 09:30 Uhr Gemeindehaus Oberholzheim mit Abendmahl (SeitzKernen)  
10:45 Uhr Gemeindehaus BURGRIEDEN mit Abendmahl (Seitz-Kernen)

#### Vorschau Termine Frauenkreise

Frauengesprächskreis: Montag, **16.01.2023**, 19.30 Uhr.  
Frauentreff: Dienstag, **17.01.2023**, 15.00 Uhr

#### BROT FÜR DIE WELT

„Traditionelles Saatgut schützt vor Hunger“  
Ihre Spende hilft!



Beinahe 80 Prozent der Menschen in Burkina Faso leben von dem, was sie auf ihrem Land anbauen. In den letzten 10 Jahren setzen die Trockenperioden früher ein und dauern länger. Damit kommen moderne Hirsepflanzen nicht mehr zurecht. **Ernten sind unsicher, die Menschen werden nicht mehr satt.** Sie suchen mit Abwanderung in die Städte nach Möglichkeiten zum Überleben. Pfarrer Etienne Bazié, langjähriger Leiter der Organisation der Evangelischen Kirchen (ODE) sagt, dass die Klimakrise in Burkina Faso zum größten Problem des Landes geworden sei.

Fachleute der ODE suchten gezielt nach alten Hirsesorten, die als trockenresistent galten. Im Versuchsanbau bei Kleinbauern übertrafen die Pflanzen die Erwartungen sogar, denn sie gediehen sogar ohne Dünger und Pestizide.

Die Feldversuche überzeugten derart, **dass von Regierungsseite beschlossen wurde, das traditionelle Saatgut wieder zu vermehren.** ODE schult in Zentren, um die Menschen bei ihrer Ernährung und der Gesundheit zu unterstützen. Um wieder ein Zubrot mit Gemüseverkauf verdienen zu können, gibt es Schulungen in der Herstellung von Kompost für den Anbau von Gemüse.

Auch die **Anbaumethoden** werden überdacht: Ausgesät wird nur noch nach einem gemessenen Mindestmaß an Niederschlag. Ziel ist, die Ernteerträge bis in drei Jahren, um die Hälfte zu erhöhen.

Weiterbildung in Kleintierzucht ist ebenfalls möglich. Von Frauen werden Spargruppen gegründet, durch die sie kleine Kredite bekommen können (zinslos bei Bedarf für die Gesundheit, mit Zinsen bei einem Geschäftsprojekt). Kinder können in die Schule gehen und haben eine Perspektive an ihrem Heimatort. Die Projekte sollen insgesamt 110.000 Menschen, die unter dem Klimawandel leiden, zugutekommen.

**Projekträger:** Office de Développement des Eglises Evangéliques (ODE) - Laufzeit: 3 Jahre

Spendenbedarf: 300.000 Euro

Kostenbeispiele:

50 kg Hirse-Saatgut: 50 Euro

50 Spaten: 100 Euro

5 Schubkarren: 150 Euro

Spenden Sie für „Brot für die Welt“ auf unser Gemeindekonto. Vermerken Sie den Zweck auf der Überweisung. Auch das Opfer der Weihnachtsgottesdienste geben wir an „Brot für die Welt“ weiter.

Auf Wunsch erhalten Sie gerne eine Spendenbescheinigung. Vielen Dank für Ihre Spende!

#### Pfarramtliche Stellvertretung während der Weihnachtsferien

Pfarrer Kernen und Pfarrerin Seitz-Kernen haben vom **01.01. bis 08.01.2023** Urlaub. Die pfarramtliche Stellvertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Lukas Weigold, Ersingen: 07305 – 7248.

#### Kirche geöffnet

Zur Ruhe kommen, eine Kerze anzünden, Raum und Zeit zum Beten finden.

Die Kirche Oberholzheim ist täglich ab 8:00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet.

*Wir wünschen ein gesegnetes, hoffnungsvolles Weihnachtsfest und Zuversicht fürs Neue Jahr.*

**Gemeinde- und Spendenkonto**  
IBAN: DE6765491320000906006  
BIC: GENODES1VBL

### Vereinsnachrichten



**Bund für Umwelt und Naturschutz**  
**BUND Staig**

[www.bund-staig.de](http://www.bund-staig.de)

**Allen Naturliebhaber\*innen, Tieren und Pflanzen  
in den Gemeinden Schnürpflingen und Staig  
wünschen wir friedliche Weihnachten  
und ein glückliches Neues Jahr.**

-----



## Landfrauenverein Weihungstal/Hüttisheim

Liebe Landfrauen

### Weihnachtsfeier der Landfrauen am 12.12.2022

Die Tische festlich geschmückt bei leckeren Kuchen, Bredla und Kaffee und später ein Buffet.

Wir haben gesungen, uns unterhalten und eine schöne Weihnachtsgeschichte gehört. Allen, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

Sehr gefreut haben wir uns (Monika, Rosina und Gerdi) über den Blumengruß zu Weihnachten den Maria überreicht hat, dafür ganz lieben Dank.

Wir wünschen Euch eine schöne besinnliche Weihnachtszeit, kommt gut ins Jahr 2023 !

Für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und an jedem Tag ein bisschen Glück .

Das Landfrauenteam wünscht sich für`s neue Jahr reges Interesse an unseren Vorträgen und Veranstaltungen. Auch Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unser Bestreben ist, Wissenswertes an Interessierte aus unserer Gemeinde weiterzugeben.

Euer Landfrauenteam

-----



KREISLANDFRAUENVERBAND ULM

### Der KreisLandFrauenverband Ulm Ulm informiert:

#### Wir laden alle herzlichst ein an unserem Bildungsprogramm 2023 teil zu nehmen:

##### Bildungsreisen in 2023:

01.06.2023 und 02.06.2023 – Bildungsreise mit dem Bus „Der Obst- und Hopfengarten am Bodensee“

29.06.2023 bis 02.07.2023 – Bildungsreise mit dem Bus an die Ahr-Mosel-Eifel.

27.07.2023 und 28.07.2023 – Bildungsreise mit dem Rad unterwegs im Hohenloher Land

04.08.2023 – Gartenlehrfahrt mit Abschluss Kulturerlebnis

07.09.2023 bis 09.09.2023 - Bildungsreise mit dem Bus „Das Montafon, Land und Leute“

Sie können sich vormerken lassen bei Johanna Klein, Tel. 07340 – 921092.

Nähere Informationen erhalten Sie Anfang Februar 2023.

#### Online-Vortrag „Die süße Versuchung! Zucker und andere Süßungsmittel.“

Beginn 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr. Referentin ist Frau Hertenberger, Ökotrophologin und Ernährungsberaterin, LRA ADK-Fachdienst.

Anmeldung bis 23.01.2023 bei KGF Irene Bucher, Tel. 07348-9671776 oder E-Mail bucher@kreislandfrauen-ulm.de

#### Crash-Kurs Hauswirtschaft für junge Erwachsene

Am Samstag, den 04.02.2023 und Samstag, den 11.02.2023 jeweils von 9.30 Uhr bis 16.20 Uhr. Sie erhalten Kenntnisse in guter Ernährung und Zubereitung, in praktischen Tipps zur Haushaltsführung und Wäschepflege. Anmeldung bis zum

20. Januar 2023 bei Renate Wolf, Tel. 0152 – 536 538 79 oder E-Mail [service.wolf@t-online.de](mailto:service.wolf@t-online.de). Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.

### ASG Seminar 2023

#### Wir laden ein:

am Dienstag, den 07.02.2023 und Mittwoch, den 08.02.2023 zum ASG-Seminar an der ländlichen Heimvolkshochschule Hohenbuch.

Thema: „Wandel der Dörfer: Wie ändert sich das Gesicht des ländlichen Raumes.“ Viele interessante Themen. Weitere Informationen erhalten sie auf der Homepage des LFV WÜ-BA unter [www.landfrauen-bw.de](http://www.landfrauen-bw.de). Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Zu all unseren Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen. Weiteres können Sie auf den Homepages unter [www.kreislandfrauen-ulm.de](http://www.kreislandfrauen-ulm.de) oder über [www.landfrauen-bw.de](http://www.landfrauen-bw.de) nachlesen, ebenso über die Facebook-Seiten der LandFrauen aufrufen.

### Der Weihnachtsgruß des KreisLandFrauenverbandes Ulm!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. In Folge wieder ein Jahr, das in die Weltgeschichte eingeht. Ein Krieg in Europa und ein einhergehender Wandel unserer Werte und unserer Gesellschaft. Vieles ist im Umbruch und muss neu gedacht werden.

Wir LandFrauen, **gemeinsam und miteinander**, können mitwirken, mitgestalten und uns einmischen.

Dank unserer gemeinsamen Tatkraft konnten wir eine großartige Herzkissenaktion durchführen, einer jungen Unternehmerin im Ahrtal ein Startkapital für den Wiederaufbau ihres Betriebes übergeben und weiterhin bei vielen Neugeborenen im Alb-Donau-Kreis für warme Füßchen sorgen.

Wir sagen **Dankeschön allen LandFrauen und Wegbegleiter/innen**, die unsere Arbeit unterstützt haben.

Möge das „Neue Jahr“ uns den Frieden geben, in unserem Tun uns leiten lassen mit der Weitsicht, der Vernunft,

**der Hoffnung, der Liebe, dem Glauben.**

Von ganzem Herzen wünschen wir unseren LandFrauen und den Familien frohe, besinnliche und gesegnete Weihnachtsfeiertage und für das Jahr

**2023**

Frieden, Freiheit, Gesundheit, Glück, Gottes Segen und Zufriedenheit.

### Mit auf den Weg in 2023 wollen wir diesen Text geben:

#### Glaube - Hoffnung - Liebe

Und es begibt sich auch heute noch, dass Menschen zur Krippe kommen, weil sie das neugeborene Kind lieben.

Und es ereignet sich auch heute noch, dass Menschen dem Stern von Bethlehem folgen, um sein Licht weiter zu tragen.

Und es geschieht immer wieder, dass Menschen einen Augenblick innehalten, um

#### in der Begegnung miteinander und mit dem Glauben

neue Kraft, neuen Mut, neue Freunde gewinnen.

-----



## Musikverein St. Helena Altheim e.V.

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, Freunden und Förderern des Musikvereins glückliche Weihnachtsfeiertage und fröhliche Stunden im Kreis Ihrer Liebsten.

Zudem wünschen wir allen ein gesundes und zufriedenes Jahr 2023, in dem wir hoffentlich wieder bei vielen Anlässen für Sie aufspielen dürfen!

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die unsere Vereinsarbeit im vergangenen Jahr durch ihre tatkräftige Mithilfe, ihren Besuch bei unseren Veranstaltungen oder ihre Spende unterstützt haben.

Ihr Musikverein Sankt Helena Altheim

-----



## Schützenverein Altheim/Weihung

Der Schützenverein Altheim/Weihung 1958 e.V. trauert um

### Albert Braun

Über 64 Jahre lang war Albert ein treues Mitglied und guter Kamerad. In dieser langen Zeit war er anfangs 1. Schützenmeister und wir durften ihn mit den Ehrennadeln des Württembergischen Schützenverbandes in Silber & Gold für 25, 40, 50 & 60 Jahre Vereinszugehörigkeit, auszeichnen.

Mit ihm verlieren wir ein weiteres Gründungsmitglied und guten Freund. Uns bleibt die Achtung vor Albert, die Erinnerung und die Dankbarkeit, ihn gekannt zu haben.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

**Schützenverein Altheim/Weihung 1958 e.V.**

-----



## Sportclub Staig e.V.

Jahnstraße 18, 89195 Staig, Tel: 07346/5160, Fax: 922357  
[info@sc-staig.de](mailto:info@sc-staig.de), [www.sc-staig.de](http://www.sc-staig.de)  
Geschäftszeiten: Fr. 09:00 - 11:00 Uhr,  
Mo., Mi. 17:00 - 19:00 Uhr

-----

Der Sportclub Staig trauert um sein Mitglied

### Albert Braun

Der Verstorbene war 30 Jahre Mitglied des Vereins. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

-----



## Jugendfußball

### Jugendfußball Bambini, F und E Junioren Turnier in Altheim am 14. + 15.01.2023

Nach zweijähriger Corona Zwangspause findet wieder unser Hallenturnier für die Bambini, F und E Junioren am 14. + 15.01.2023 in der Altheimer Halle statt. Hierzu möchten wir sie recht herzlich einladen. Erleben sie bei uns spannende Spiele und feuern sie unseren Fußball-Nachwuchs kräftig an.

F-Junioren Samstag, 14.01.2023 von 09.00 – 13.00 Uhr  
E-Junioren Samstag, 14.01.2023 von 14.00 – 17.00 Uhr  
Bambini Sonntag, 15.01.2023 von 09.30 – 13.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich die Jugendabteilung des SC Staig.

-----



## Tischtennisabteilung

### Baden-Württembergische Einzelmeisterschaften U19 Titel für Manuel Prohaska



Im Alter von 15 Jahren gewinnt Manuel Prohaska die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jungen U19 in Weinheim-West mit einem 3:2-Finalsieg gegen Mathis Braunwarth vom SSV Ulm. Philipp Aßfalg und Fynn Ugowski, welche sich ebenfalls für das Turnier qualifiziert hatten, absolvierten zwar gute Gruppenspiele, konnten sich aber nicht in die Endrunde spielen.

Eine enorme Energieleistung des Staiger Oberligaspielers Manuel Prohaska war notwendig, um am Ende eines intensiven Tischtennisjahres auch bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jungen U19 ganz oben auf dem Podest zu stehen.

Das 15-jährige Supertalent des SC Staig hat auch in diesem Jahr nicht nur wieder phantastisches geleistet, sondern hat auch auf dem Weg zum Tischtennis-Profi wieder einen unglaublichen Aufwand betrieben.

Der aktuelle Top 48-Sieger der Jungen U19 in Deutschland musste zum Jahresabschluss noch einmal alle Kräfte mobilisieren, um am Ende eines kräftezehrenden Tages, den Siegerpokal in die Höhe stemmen zu können. Nach drei erfolgreichen Siegen in der Vorrunde spielte er mit seinem engsten Freund, Mathis Braunwarth auch zwei Runden Doppel, was nochmals zusätzliche Kraft kostete. Im Achtelfinale und Viertelfinale war zwischenzeitlich körperlich der Tiefpunkt erreicht, aber auch diese beiden Spiele konnte Manuel gewinnen. Vor dem Halbfinale gegen Leon Lühne aus Sillenbuch gab es dann glücklicherweise eine längere Pause, die Manuel zur Erholung nutzen konnte. Mit neuen Kräften setzte er beim 3:1-Sieg im Halbfinale die taktischen Vorgaben seines Coaches hervorragend um und hielt bis zum Schluss durch.



Im Finale traf Manuel dann tatsächlich auf seinen engsten Kumpel, Mathis Braunwarth vom SSV Ulm, welcher sich ebenfalls mit unglaublich gutem Tischtennis souverän ins Finale gekämpft hatte. Beide Spieler einigten sich, ohne Coaches zu spielen und so durften Hermann Aßfalg und Helmut Braunwarth dieses Finale völlig stressfrei von der Tribüne genießen.

In einem umkämpften Finale lieferten sich die beiden Freunde einen tollen Schlagabtausch mit phantastischen Ballwechsell. Die ersten Sätze wurden wechselseitig alle mit 2 Punkten Unterschied entschieden. Am Ende konnte sich Manuel ganz knapp mit 11:8 im fünften Satz gegen Mathis durchsetzen und kann sich nun auch zum Jahresabschluss 2022 Baden-Württembergischer Einzelmeister der Jungen U19 nennen.

Der SC Staig gratuliert einem außergewöhnlichen Tischtennisspieler, welcher mittlerweile Bestandteil des Jugend-Nationalkaders in Deutschland ist, nicht nur zum Gewinn des DTTB-Top 48-U19-Ranglistenturnieres und zum Gewinn der Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft der Jungen U19, sondern auch zu einem herausragenden Jahr 2022! Wer Manuel Prohaska einmal live erleben möchte, ist zu den Punktspielen der Staiger Oberligamannschaft ganz herzlich eingeladen.

### Jungen-Bezirksrangliste in Staig Eine Erfolgsstory



Rund 70 Jungs kamen am Samstag zum Bezirksranglistenturnier nach Staig, um sich für das Finale in Senden im März 2023 zu qualifizieren. Der SC Staig trat dieses Jahr als Ausrichter auf, was für die sieben Staiger Teilnehmer ein Heimspiel bedeutete. Auf 12 Tischen kämpften die Jungs in jeder Altersklasse um eine Topplatzierung.

Bei der Altersklasse 11 belegte der neunjährige Jakob Heim, bei seinem ersten Turnier überhaupt, einen hervorragenden zweiten Platz und hat damit die Qualifikation für das Ranglistenfinale geschafft. Ebenso qualifizieren konnte sich Timo Haller in der Altersklasse 14, der das Turnier ohne Niederlage überstand und damit den ersten Platz in seiner Altersgruppe belegte. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Auch Thomas Johannemann und Pascal Halwaß gaben bei ihrem ersten Turnier ihr Bestes und belegten in ihrer Altersklasse Platz sieben und acht.

Am Nachmittag schrieb Timo Pfister die Erfolgsgeschichte des SC Staig fort und konnte sich mit einem hervorragenden dritten Platz in seiner Altersklasse für das Ranglistenfinale qualifizieren. Wie am Vormittag gaben mit Simon Johannemann und Felix Rohrer zwei weitere Staiger Jungs ihr Turnierdebüt. Sie zogen sich achtbar aus der Affäre und belegten jeweils den achten Platz in ihrer Gruppe.

Insgesamt fand dieses Turnier auf einem sehr hohen Niveau statt. Das Turnier lief auch ohne Anwesenheit eines Schiedsrichters reibungslos ab und alle Akteure waren mit der Organisation und Durchführung des Turniers sehr zufrieden. Es war eine tolle Veranstaltung und Werbung für den Tischtennisport.

An dieser Stelle gilt der Dank allen Helfern, angefangen beim Bewirtungsteam, über die Kuchenspender bis hin zu den Betreuern. Ohne eure tatkräftige Hilfe wäre dieses Turnier nicht möglich gewesen. Großes Lob auch an die Turnierleitung, die der Bezirk Ulm übernommen hatte. Sie hatte jederzeit alles im Griff.

## Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Der Ortsverband informiert:

### Beim Internationalen Tag des Ehrenamts an Versichertenberater erinnert

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) würdigte am 5. Dezember 2022, dem Internationalen Tag des Ehrenamts, das Engagement ihrer rund 120 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater. „Mit ihnen haben die Menschen im Land kostenfrei und direkt vor Ort gut geschulte Helfer in der Nachbarschaft“, betonte die DRV und verwies auf deren Beratungsarbeit und Hilfe in allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung. So hätten die baden-württembergischen Versichertenberaterinnen und -berater in 2021 über 6000 Anträge auf Rente und auf Klärung des persönlichen Versicherungskontos aufgenommen. Darüber hinaus klärten sie beispielsweise auch die Voraussetzungen der verschiedenen Rentenarten und sie informierten die Ratsuchenden über den persönlichen Rentenbeginn. Informationen rund ums Thema Versichertenberater gibt es unter [www.driv-bw.de/sozialwahl](http://www.driv-bw.de/sozialwahl) im Internet. Unterstützen kann auch das Büro der Selbstverwaltung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, das per E-Mail unter [bvsv@drv-bw.de](mailto:bvsv@drv-bw.de) erreichbar ist.

### Sozialrecht: Neue Regelungen ab 2023

Auch nach dem Jahreswechsel 2022/2023 treten wieder zahlreiche gesetzliche Änderungen im Sozialrecht, zumeist zum 1. Januar 2023, in Kraft: Anstelle von Hartz IV gibt es fortan ein sogenanntes Bürgergeld, was der Sozialverband VdK grundsätzlich begrüßt. Wie hoch die Beträge für welche Personengruppen sind, erfahren Interessierte auf der Homepage des VdK Baden-Württemberg unter [www.vdk-bw.de](http://www.vdk-bw.de). Dort kann man sich zudem über Neuerungen beim Wohngeld, beim Kindergeld und beim Kinderkrankengeld, im Bereich Krankenversicherungsbeiträge, ebenso über geänderte Hinzuverdienstgrenzen bei der Rente, außerdem über die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung, aber auch über Gas- und Strompreispbremse und weitere Dinge informieren, die insbesondere gesetzlich Versicherte sowie Verbraucherinnen und Verbraucher interessieren. Welche sozialpolitischen Positionen der Sozialverband VdK bezieht, wo sich die zahlreichen Geschäftsstellen befinden und vieles mehr gibt es ebenfalls unter [www.vdk-bw.de](http://www.vdk-bw.de). Über diese Website kommt man auch zu den regelmäßigen VdK-Podcasts und zu Informationen in Sachen Ehrenamt.

### Musik in der Kirche

Der Musikverein Hüttisheim will die außergewöhnliche Akustik der Hüttisheimer Pfarrkirche St. Michael nutzen und zum Abschluss der Weihnachtsfeiertage zu weihnachtlichen und besinnlichen Klängen einladen. Beginn ist am 2. Weihnachtsfeiertag um 18:00 Uhr.

Die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Dirigentin Elisabeth Maier hoffen, dass sie zahlreiche Zuhörer auf einen schönen musikalischen Ausklang der Feiertage mitnehmen können.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne an ein soziales Projekt weitergegeben.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

-----

## Theater Tingel-Tangel Illerkirchberg

### Theaterabsage

- Kein "Hauptsach schee!" in Illerkirchberg

Liebe Freunde des Tingel-Tangel!

Zum Theater spielen, aber auch Theater genießen gehören Freude, Leichtigkeit und jede Menge Spaß. Wir stehen seit vielen Jahren für Witz und Humor. Aufgrund des schrecklichen Ereignisses in unserer Gemeinde haben wir diese notwendige Leichtigkeit leider nicht. Aus diesem Grunde haben wir uns schweren Herzens entschlossen, unsere Theater-Veranstaltungen im Januar abzusagen. Wir wissen, dass wir damit Vielen von Euch die Vorfreude nehmen. Aber wir sind auch sehr sicher, dass Ihr unsere Entscheidung verstehen könnt. Lasst uns gemeinsam gut durch diese traurige Zeit kommen.

Tingel-Tangel Illerkirchberg  
Steffen Buse, Vorsitzender

-----



### Informationsabende der Robert-Bosch-Schule Ulm

Die Robert-Bosch-Schule Ulm ist eine gewerblich-technische Schule auf dem Ulmer Kuhberg mit einem großen Angebot an Bildungsgängen.

Unsere Informationsveranstaltungen finden wieder in **Präsenz** statt. Auf unserer Homepage [www.rbs-ulm.de](http://www.rbs-ulm.de) finden Sie weitere Hinweise zu den Informationsabenden.

- **Dreijähriges Technisches Gymnasium** (mit den Profilen „Mechatronik“, „Informationstechnik“ sowie „Technik und Management“):  
Dienstag, 17.01.2023, 18 Uhr, Aula.
- **Berufskollegs** (Technisches Berufskolleg I und II, Zweijähriges Berufskolleg für Informations- und Kommunikationstechnik, Dreijähriges Berufskolleg Elektronik (dual)):  
Mittwoch, 18.01.2023, 18 Uhr, Aula.
- **Fachschule für Technik** (alle Fachrichtungen):  
Donnerstag, 19.01.2023, 18 Uhr. Orte: siehe Homepage.
- **Sechsjähriges Technisches Gymnasium** – ab Klasse 8:  
Dienstag, 14.02.2023, 18 Uhr und Dienstag, 09.05.2023, 18 Uhr.  
Ort: Aula.

**Wo:** Robert-Bosch-Schule Ulm  
Egginger Weg 30  
89077 Ulm



Lageplan

-----

## Ideen für Kleinprojekte gesucht

**Die LEADER-Region Mittlere Alb stellt im Jahr 2023 wieder 200.000 Euro für Kleinprojekte zur Verfügung – dafür braucht es Projektideen**



Die beiden Regionalmanager Elisabeth Markwardt und Hannes Bartholl von LEADER Mittlere Alb sammeln eifrig Projektideen und stehen allen Interessierten für Beratung und Betreuung zur Seite.

Foto: LEADER Mittlere Alb

Die LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb macht sich für den Erhalt und die Weiterentwicklung der Region stark und unterstützt regionale Akteure dabei, ihre Projektideen umzusetzen. Dafür werden verschiedenste Projekte durch einen finanziellen Zuschuss unterstützt. Über das Förderprogramm Regionalbudget werden Kleinprojekte zur Weiterentwicklung unserer Region bis maximal 20.000 Euro Gesamtkosten (netto) mit 80 % gefördert.

### Projektideen ab sofort einreichen

Sie haben eine Idee für ein Kleinprojekt und wollen diese im Jahr 2023 umsetzen? Dann melden Sie sich jetzt beim Regionalmanagement von LEADER Mittlere Alb in Münsingen und lassen sich beraten:

- Elisabeth Markwardt, 07381/402 97-02, [markwardtleader-alb.de](mailto:markwardtleader-alb.de)
- Hannes Bartholl, 07381/402 97-01, [bartholl@leader-alb.de](mailto:bartholl@leader-alb.de)

Die beiden Regionalmanager beraten Sie gerne zur Entwicklung Ihrer Projektidee und zur Antragstellung. Voraussichtlich am 30. März 2023 wird der Beirat von LEADER darüber entscheiden, welche Projektideen Fördergelder erhalten können. Für alle Kleinprojekte im Jahr 2023 steht ein Budget von 200.000 Euro zur Verfügung.

Es können Projektideen zur Weiterentwicklung der Region abgegeben werden, die zu einem der drei Handlungsfelder Nachhaltiges Leben und Wohnen, Soziale- und umweltgerechte Wirtschaft oder Beteiligung und soziale Innovation passen. Die Förderung unterliegt dem Jährlichkeitsprinzip. Wird eine Projektidee in 2023 zur Förderung ausgewählt, muss diese noch im gleichen Jahr umgesetzt und die Fördermittel ausgezahlt werden.

### Was kann gefördert werden?

Insbesondere unterstützen wir: Multifunktionale Begegnungsräume, barrierefreie Orte, neubelebte Ortsmitten, Vorhaben zur Entwicklung und Erprobung in den Bereichen Ressourcenschonung und Klimaschutz, technische und digitale Innovationen, Wissenstransfer, Einkaufs- und Vermarktungsmöglichkeiten, Angebote für die Gesundheitsversorgung, Freizeit- und Bildungsangebote vor allem für Kinder und Jugendliche, Stärkung der Heimat-Identifikation, Professionalisierung von Kultureinrichtungen, Stärkung regionaler Netzwerke und interkommunaler Kooperationen sowie die regionale Wertschöpfung im Bereich Grundversorgung.

Gefördert werden verschiedenste Anschaffungen, bauliche Anlagen und nicht-investive Maßnahmen wie Veranstaltungen.

Dazu gehören beispielsweise Einrichtungsgegenstände, Ausrüstungen, Maschinen, Automaten, Roboter, Arbeitshilfen, Technik, digitale oder IT- und softwaregestützte Anwendungen, Material für bauliche Maßnahmen, Entwicklungskonzepte, Honorar- und Mietkosten für Veranstaltungen, Lehr- und Erlebnispfade.

#### **Wer kann gefördert werden?**

Antragsberechtigt sind öffentliche und kirchliche Einrichtungen, Stiftungen, Vereine, Verbände, Privatpersonen, Personengesellschaften und Kleinunternehmen der Grundversorgung. Weitere Informationen unter [www.leader-alb.de](http://www.leader-alb.de).

-----

### **Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg gGmbH**

Klosterstraße 3, 89297 Roggenburg

#### **„Tiere im Winter“ Familien-Umwelt-Nachmittag am Sonntag, den 8. Januar 2023 um 14 Uhr**

Was macht eigentlich der Frosch, wenn es Winter wird? Unsere heimischen Tiere müssen für die Herausforderungen des Winters gerüstet sein, um diese Jahreszeit gut zu überstehen. Sie suchen beispielsweise unterschiedliche Verstecke auf, in denen sie bis zum Frühling schlafen, um Schnee und Frost zu überleben. Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt besonders Familien mit Kindern an diesem Sonntagnachmittag dazu ein, sich gemeinsam mit Mütze, Handschuhen und warmer Jacke auf Entdeckungstour in die Winterlandschaft zu begeben, um spielerisch die verborgenen Vorgänge in der Natur zu erkunden.

Treffpunkt vor dem Waldpavillon Parkplatz 3 (Kloster Roggenburg), Klosterstraße 3, 89297 Roggenburg.

Kursdaten: Sonntag, 8. Januar 2023 um 14 Uhr

Kursgebühr: Erwachsene 5 Euro, Kinder frei

Kursleitung: Sabine Tschaffon, Bildungszentrum Roggenburg  
**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder [kursanmeldung@kloster-roggenburg.de](mailto:kursanmeldung@kloster-roggenburg.de)**

Weitere Informationen unter [www.familien-umwelt-nachmittag.de](http://www.familien-umwelt-nachmittag.de)

#### **Märchennachmittag für Kinder von 5 bis 10 Jahren „Es war einmal...“ am Samstag, 14. Januar 2023 von 15 bis 18 Uhr**

Menschen können tausend Jahre schlafen, Tiere können plötzlich sprechen und Frösche verwandeln sich in wunderschöne Prinzen. In der Märchenwelt ist alles möglich! Hast du ein Lieblingsmärchen? Dann bring es doch einfach mit zum Märchennachmittag des Bildungszentrums für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg. Am Samstag, den 14. Januar 2023 wird dort von 15 bis 18 Uhr gebastelt, gespielt und natürlich vielen spannenden Geschichten gelauscht... und vielleicht wird draußen in der Dämmerung auch nach Feen und Trollen gesucht und ihnen einen Unterschlupf für die kalte Winternacht gebaut.

Kursdaten: Samstag, 14. Januar 2023 von 15 bis 18 Uhr

Kursgebühr pro Kind inkl. Materialkosten: 10 Euro

Leitung: Christina Wiora, Karin Bertele

**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder [kursanmeldung@kloster-roggenburg.de](mailto:kursanmeldung@kloster-roggenburg.de)**

Weitere Informationen unter [www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de](http://www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de)

#### **Einkehrtag**

**„Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen“**

**am Samstag, 14. Januar 2023 von 9.30 bis 16 Uhr**

Tu deinem Leib etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen! Am Samstag, den 14. Januar 2023 veranstaltet das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg einen Tag mit und über Teresa von Avila.

Teresa von Avila war die erste Frau, die zur Kirchenlehrerin erhoben wurde. Spannend und lehrreich ist ihr Leben und vor allem ihre Spiritualität. Inhalt dieses Tages ist es, sich dieser besonderen Frau zu nähern und ihre Lebensweisheit nicht nur theoretisch kennenzulernen, sondern auch ganz alltagstauglich und praxisorientiert zu erleben. Im Sinne von Teresa soll Gott auch zwischen den „Kochtöpfen“ gesucht und dem Leib viel Gutes getan werden, um nicht zuletzt dem „Inneren Beten“ ein wenig auf die Spur zu kommen. Ein aktiver Tag also, gepaart mit Impulsen, Zeiten der Stille und des Gebets – nicht nur für Frauen!

Kursdaten: Samstag, 14. Januar 2023 von 9.30 bis 16 Uhr

Kursgebühr pro Person inkl. Verpflegung: 39 Euro

Leitung: Beate Glöggler

**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder [kursanmeldung@kloster-roggenburg.de](mailto:kursanmeldung@kloster-roggenburg.de)**

Weitere Informationen unter [www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de](http://www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de)

#### **„Gitarrenkurse“ in unterschiedlichen Leistungsstufen ab Montag, 16. Januar 2023 (10 Abende)**

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur bietet an zehn Kursabenden Gitarrenkurse in unterschiedlichen Leistungsstufen an. Es wird einen Gitarrenkurs für Fortgeschrittene II (jeweils von 19 bis 20 Uhr) und Gitarrenkurs für Fortgeschrittene III (jeweils von 20 bis 21 Uhr) stattfinden. Kursleitung Philipp Langenwalter vertieft in den Kursen insbesondere die Themen Fingerpicking und Songbegleitung.

Kurstermine: Montag, 16./ 23./ 30. Januar, 6./ 13./ 27. Februar, 13./ 27 März, 3./ 17. April 2023

Kursgebühr inkl. Notenmaterial pro Person: 80 Euro

Kursleitung: Philipp Langenwalter

**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder [kursanmeldung@kloster-roggenburg.de](mailto:kursanmeldung@kloster-roggenburg.de)**

Weitere Informationen unter [www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de](http://www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de)

#### **„Aquarellmalerei für Anfänger und Wiedereinsteiger“ am Samstag, 21. Januar 2023 von 9 bis 18 Uhr**

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg lädt alle Interessierten am Samstag, den 21. Januar 2023 von 9 bis 18 Uhr zum Malkurs „Aquarellmalerei für Anfänger und Wiedereinsteiger“ ein. Die einzigartige Leuchtkraft und Transparenz macht die Aquarellmalerei zu einer beliebten Maltechnik. In dem Kurs wird alles über das richtige Malmaterial, das Skizzieren eines Motives nach einer Fotovorlage und die Vorgehensweise der verschiedenen Maltechniken wie Lasieren, Nass in Nass und Trockene Malweise erfahren. Alle Malschritte werden von Kursleitung Christina Schneider demonstriert, damit anschließend jeder ein eigenes Aquarell malen kann. Als Themen stehen Landschaft, Blumen und Wasserlandschaft zur Verfügung. An dem Kurstag werden ca. zwei bis drei Aquarelle gemalt.

Kursdaten: Samstag, 21. Januar 2023 von 9 bis 18 Uhr

Kursgebühr pro Person inkl. Mittagessen: 79 Euro, zzgl. Materialkosten ca. 10-15 Euro

Leitung: Christina Schneider

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder [kursanmeldung@kloster-roggenburg.de](mailto:kursanmeldung@kloster-roggenburg.de)  
 Weitere Informationen unter [www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de](http://www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de)

**„Mit dir an meiner Seite“  
 Tag für Ehejubilare am Samstag, 21. Januar 2023  
 von 9.30 bis 15.30 Uhr**

Auf dem Weg zu Ihrem Ehejubiläum, das Sie im Jahr 2023 feiern werden, lädt Sie das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg herzlich ein – zum Danken, zum Freuen, zum Erinnern, zu einem schönen gemeinsamen Tag. Mit Ihrem Partner an Ihrer Seite sind Sie schon seit 10, 25, 50 oder sogar noch mehr Jahren durch gute, wie auch schwere Tage gegangen. Mit Ihrem Partner an Ihrer Seite freuen Sie sich auf ein Fest, an dem Ihre Liebe gefeiert wird.

Dieser Tag soll ein kleiner Vorgeschmack auf das Fest des Ehejubiläums sein und möchte die vergangenen, gemeinsam erlebten Jahre anerkennen und Lust darauf machen, das auch gebührend zu feiern. Paare sind herzlich eingeladen, sich einmal richtig bewusst zu machen, welche großartige Leistung es ist, trotz steigender Scheidungszahlen über lange Jahre hinweg beieinander zu bleiben und sich immer noch wohlgesonnen zu sein. Ein romantisches Mittagessen im Klostergasthof und ein Gottesdienst mit Paarsegen machen den Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Kursdaten: Samstag, 21. Januar 2023 von 9.30 bis 15.30 Uhr  
 Kursgebühr pro Person inkl. Verpflegung: 49 Euro  
 Kursleitung: Karin Bertele, Pater Roman Löslinger  
**Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder [kursanmeldung@kloster-roggenburg.de](mailto:kursanmeldung@kloster-roggenburg.de)**  
 Weitere Informationen unter [www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de](http://www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de)

**ASBULM**



Der Arbeiter-Samariter-Bund Region Ulm sucht ab sofort engagierte

**MITARBEITER** (w/m/d)

**für die Betreuung eines Jungen mit Down-Syndrom an einer Regelschule in Staig im Umfang von 18h/Woche.**

Die Arbeitszeiten wären Mo-Do von 09.30 Uhr-13.15 Uhr und am Fr von 09.30 Uhr - 12.30 Uhr.

**Ihre Aufgaben:**  
 Begleitung und Unterstützung während dem Unterricht und in den Pausen.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
 Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!**

Arbeiter-Samariter-Bund Region Ulm  
 Pfarrer-Weiß-Weg 12 · 89077 Ulm  
 z. Hd. Jennifer Hienz  
 jennifer.hienz@asb-ulm.org · www.asb-ulm.org

Tel. 0731/93 771-117      Wir helfen hier und jetzt      **ASB**  
 Arbeiter-Samariter-Bund

**Ihr Partner in allen Schornsteinfragen**



über 30 Jahre Erfahrung!  
[www.fuesta.de](http://www.fuesta.de)

- Schornsteinsanierungen  
Edelstahl- / Kunststoffsysteme und Reparaturen
- Edelstahlschornsteine  
Wohn- und Industriebau  
Alt- und Neubau
- Schornstein ohne Sohle
- Leichtbauschornsteine
- Abgasleitungen  
Öl - Gas - Holz - Pellets - Brennwertsysteme
- Kaminverkleidungen

89233 Neu-Ulm - Daimlerstraße 7  
 A. Staiger - 0171 - 85 17 724



**Die Spenden der Woche**

**Morgen kann kommen.**  
 Wir machen den Weg frei.

**Adventsspenden-Aktion**

Ausschüttungen vom 16. - 24. Dezember:

FC Hüttisheim, Abt. Fußball	400 €
FV Schnürpflingen, Abt. Tennis	350 €
Gartenverein Schnürpflingen	400 €
Gemeindekita „Kleine Strolche“	400 €
Heimatverein „Ammertaler“	450 €
Kindertagesstätte „Igelneule“	300 €
Männergesangsverein Schnürpfl.	550 €
Maskenzunft d’Holzstöckler Staig	350 €
SC Staig, Abt. Tennis	800 €

 Donau-Iller Bank eG

**Haltet das Ortsbild sauber**